

Lieber Kunde,

Dieses Gerät entspricht den gültigen europäischen Direktiven und Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der elektrischen Sicherheit.

Der europäische Vertreter des Herstellers ist:

Vestel Germany GmbH

Parkring 6

85748 Garching b.München

Germany

Verwendereinformatoren zur Entsorgung von Altgeräten und Batterien

[Europäische Union]

Dieses Symbol zeigt an, dass damit markierte elektrische oder elektronische Geräte bzw. Batterien am Ende ihrer Nutzungsdauer nicht als normaler Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Stattdessen müssen diese Produkte an einer geeigneten Sammelstelle für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Geräten zur richtigen Behandlung, Wiedergewinnung und Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen und den EU-Richtlinien 2002/96/EC und 2006/66/EC abgegeben werden.



Indem Sie diese Produkte richtig entsorgen, helfen Sie dabei, natürliche Ressourcen zu schonen und mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit zu vermeiden, die andernfalls durch unsachgemäße Entsorgung dieser Produkte entstehen könnten.

Für detailliertere Informationen über die Wiederverwertung dieser Produkte kontaktieren Sie bitte die lokalen Behörden, die Abfallentsorgungsstelle oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Je nach den bei Ihnen gültigen gesetzlichen Regelungen kann es sein, dass unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts unter Strafe steht.

(Gewerbliche Nutzer)

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten und prüfen Sie die Geschäftsbedingungen des Kaufvertrags.

[Andere Länder außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union.

Die in diesem Gerät verwendeten Batterien sind 2 Stk. AAA 1.5V-Zellen.

Diese Batterien befinden sich leicht zugänglich in der Fernbedienung.

Für Informationen zu Entsorgung und Wiederverwertung wenden Sie sich bitte an die lokalen Behörden. Bitte bringen Sie das Gerät und die Verpackung zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung in die lokale Sammelstelle.

An einigen Sammelstellen können Sie Altgeräte kostenlos abgeben.



Pb

Hinweis:

Das unten abgebildete Pb-Symbol für Akkus zeigt an, dass dieser Akku Blei enthält.

Marken & Lizenzen

HD
TV
1080p

DOLBY
DIGITAL PLUS

HDMI[®]
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

DVB[®]
Digital Video
Broadcasting

MARKENZEICHENANERKENNUNG

Hergestellt unter der Lizenz der Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

Die Begriffe HDMI und HDMI High Definition Multimedia Interface und das HDMI-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

DVB ist ein eingetragenes Warenzeichen des DVB-Projekt.

JVC

"Dieses Produkt wird ausschließlich von VESTEL Ticaret A.Ş hergestellt und vertrieben bzw. unterliegt dessen Gewährleistungsgarantie. Die Wartung darf nur über durch den Hersteller benannte Kundendienstunternehmen erfolgen. „JVC“ ist ein Markenzeichen der JVC KENWOOD Corporation, das durch solche Unternehmen in Lizenz verwendet wird."

Sicherheitsinformationen

Netzspannung

Dieses TV-Gerät ist für den Betrieb mit 220V-240 Wechselspannung bei einer Frequenz von 50 Hz ausgelegt. Andere Stromquellen können das Gerät beschädigen. Prüfen Sie, ob das Typenschild (auf der Rückseite des Fernsehers) 220-240V AC angibt, bevor Sie es zum ersten Mal an das Stromnetz anschließen. Der Hersteller akzeptiert keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Verwendung des Produktes mit der falschen Netzspannung verursacht werden.

Netzstecker

Dieses Gerät ist mit einem Standard-Netzstecker ausgestattet.

- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es mit einem Netzkabel des gleichen Typs ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Wenn Sie den Netzstecker aus einem bestimmten Grund abschneiden sollten, entsorgen Sie ihn bitte umgehend. Wenn der Netzstecker nämlich in eine Steckdose eingesteckt würde, könnte dies zu Gefahren führen. Bitte beachten Sie sorgfältig die mit dem neuen Stecker mitgelieferten Anschlusshinweise.
- Wenn in den Stecker eine Sicherung eingebaut ist, entfernen Sie diese zuerst, bevor Sie den Stecker wegwerfen.
- Verwenden Sie den Stecker mit Sicherung niemals ohne die Sicherungsabdeckung einzusetzen.
- Der Netzstecker ist die wichtigste Netztrennvorrichtung und muss daher jederzeit rasch zugänglich sein.



- Innerhalb des Gerätes herrschen gefährliche Spannungen. Es besteht die Gefahr von Elektroschocks.



Dieses Gerät ist doppelt isoliert und eine Erdung ist nicht erforderlich.



Dieses Zeichen wird angebracht, um darauf hinzuweisen, dass das Gerät den europäischen Normen zur Sicherheit und elektromagnetischen Verträglichkeit entspricht.

Sichere Verwendung und Pflege Ihres TV-Gerätes

Wir haben dieses Gerät so entwickelt und hergestellt, dass es die europäischen Sicherheitsnormen voll erfüllt. Dennoch müssen Sie, wie bei allen Elektrogeräten, vorsichtig damit umgehen, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und die besten Ergebnisse zu erzielen. Hier finden Sie einige Ratschläge, wie Sie dies erreichen können.

Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie versuchen, das Gerät zu verwenden.

Schützen Sie das Netzkabel. Sie müssen das Netzkabel so verlegen, dass niemand darauf treten kann und es auch nicht gequetscht oder beschädigt werden kann.

Wenn das TV-Gerät nicht verwendet wird, schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker (sofern das Gerät nicht eine Dauerstromversorgung benötigt).

Verwenden Sie das Gerät nicht weiter, wenn Flüssigkeiten darauf verschüttet wurden und eingedrungen sind, oder dieses auf eine andere Weise beschädigt wurde bzw. nicht normal funktioniert. Stecken Sie das TV-Gerät sofort aus und wenden Sie sich an einen Fachmann.

Vermeiden Sie extreme Bedingungen wie nasse oder feuchte Orte, hohe Luftfeuchtigkeit, starke Schwingungen, hohe oder tiefe Temperaturen, direktes Sonnenlicht oder sehr staubige Orte.

Bringen Sie niemals provisorische Standfüße oder Füße am TV-Gerät an.

Stecken Sie niemals Gegenstände in eine der Öffnungen oder Belüftungsschlitze.

Nehmen Sie niemals eine Abdeckung ab, um elektrische Schläge zu vermeiden.

Sicherheitsinformationen (Forts.)

Berühren Sie den LCD-Bildschirm nicht, da er im Betrieb heiß werden könnte. Dies ist völlig normal und kein Fehler.

Sollte etwas nicht funktionieren, versuchen Sie niemals, den Fehler selbst zu beheben, sondern wenden Sie sich an einen qualifizierten Servicetechniker, um das Problem begutachten zu lassen.

Ziehen Sie bei Gewittern den Netzstecker aus der Steckdose und trennen Sie den Antennenstecker vom Gerät.

VORSICHT: Schließen Sie den Kopfhörer an, nachdem Sie die Lautstärke reduziert haben und stellen Sie diese erst dann bei Bedarf etwas höher ein. Wenn Sie längere Zeit mit Kopfhörern und hohen Lautstärken hören, kann dies zu Hörschäden führen.

Belüftung

Stellen Sie das TV-Gerät auf eine solide, ebene Fläche, die nicht im direkten Sonnenlicht oder neben Hitzequellen steht. Wird das Gerät in einen Schrank gestellt, muss rund um das Gerät ein Abstand von mindestens 10 cm eingehalten werden. Blockieren Sie niemals die Belüftungsschlitze, auch nicht diese unter dem Gerät.

Eine Überhitzung verkürzt die Lebensdauer des Gerätes und erhöht die Brandgefahr.

Reinigung

Trennen Sie den Netzstecker und verwenden Sie nur ein leicht angefeuchtetes, weiches Tuch. Verwenden Sie keine chemischen Lösemittel oder starke Reinigungsmittel. Diese könnten das Gehäuse oder den Bildschirm beschädigen.

Lassen Sie keine Wassertröpfchen auf dem Bildschirm zurück. Feuchtigkeit kann zu dauerhaften Verfärbungen führen.

Fettige Stellen müssen mit einem handelsüblichen Spezialreiniger für LCD-Bildschirme entfernt werden.

Augenermüdung

Für die Verwendung dieses Gerätes als Computermonitor geben Gesundheits- und Sicherheitsexperten die folgenden Empfehlungen ab: Machen Sie mehrere kurze Pausen, anstatt eine längere Pause einzulegen. Zum Beispiel ist eine Pause von 5-10 Minuten nach einer Stunde durchgehender Bildschirmarbeit besser als eine Pause von 15 Minuten alle 2 Stunden.

Verwenden Sie den Monitor nicht vor einem hellen Hintergrund oder an einem Ort, wo Sonnenlicht oder andere Lichtquellen direkt auf den Bildschirm strahlen.

Batterien

Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird. Im Gerät bleibende Batterien können Beschädigungen durch Zerfall und Austritt von Batteriesäure verursachen, was die Garantie erlöschen lässt.

Bitte machen Sie zum Schutz der Umwelt bei der Entsorgung Ihrer Altbatterien Gebrauch von den lokalen Entsorgungsstellen.

Entsorgen Sie die gebrauchten Batterien den Anweisungen entsprechend.

VORSICHT: Bei falschem Batterietyp besteht Explosionsgefahr.

WARNHINWEISE:

Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in Privathaushalten vorgesehen und darf für keinen anderen Zweck bzw. auf keine andere Weise verwendet werden, ganz gleich ob es sich dabei um einen Einsatz außerhalb des Haushaltes oder in einem gewerblichen Umfeld handelt.

Wird das Netzkabel beschädigt, muss es vom Hersteller, dem Service oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

- Das Gerät darf weder tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Es dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße wie Vasen auf das Gerät gestellt werden.
- Stellen Sie keine offenen Flammen (z.B. brennende Kerzen) auf das Gerät.
- Die Belüftungsschlitze dürfen nicht durch Zeitungen, Möbelstoffe, Tischdecken, Vorhänge, Teppiche usw. abgedeckt werden.
- **WARNUNG:** Um Verletzungen zu vermeiden, muss das Gerät gemäß den Installationsanweisungen sicher am Boden/an der Wand befestigt werden.
- Das Gerät ist nicht für tropisches Klima geeignet.

Inhalt

Umweltinformationen.....	37
Funktionen.....	37
Zubehör im Lieferumfang	38
Standby-Meldungen	38
Anleitung zur Wandbefestigung.....	39
TV-Bedientasten & Betrieb	40
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	40
Stromversorgung Anschließen	40
Anschluss der Antenne.....	40
Technische Daten.....	41
Fernbedienung	42
Anschlüsse	43
Ein-/Ausschalten.....	44
Erstinstallation	44
Nutzung der SatcoDX-Funktion.....	45
Medien Abspielen über USB Eingang	45
Menü Medienbrowser.....	46
CEC und CEC RC Passthrough.....	46
TV-Menüinhalte	47
Allgemeine Bedienung.....	51
Verwendung der Senderliste	51
Einstellung der Kindersicherungseinstellungen... 51	51
EPG (Elektronischer Programmführer).....	51
Softwareaktualisierung	52
Fehlerbehebung & Tipps	53
Typische Anzeigemodi PC-Eingang	53
AV- und HDMI-Signalkompatibilität.....	54
Im USB-Modus unterstützte Videodateiformate .. 55	55
Im USB-Modus unterstützte Bilddateiformate	55
Im USB-Modus unterstützte Audiodateiformate .. 56	56
Im USB-Modus unterstützte Dateiformate.....	57
Unterstützte DVI-Auflösungen.....	58
Konnektivität.....	59
Verwendung des Audio-Video-Sharing- Netzwerkdienstes	62
Internet Portal	63
Internet-Browser	64
HBTV-System.....	65
Hinweis zur Konformität.....	66
Definition der Begriffe	66

Umweltinformationen

Dieses Fernsehgerät ist umweltfreundlich entworfen. Um den Energieverbrauch zu senken, gehen Sie wie folgt vor:

Wenn Sie die **Energiespar**-Option auf **Minimum**, **Medium**, **Maximum** oder **Auto** einstellen, wird das TV-Gerät seinen Energieverbrauch unverzüglich entsprechend anpassen. Wenn Sie das **Backlight** auf einen festen Wert wie **Benutzerdefiniert** stellen und das **Backlight** (angesiedelt unter den **Energiespar**-Einstellungen) mit Hilfe der Links- oder Rechts-Taste der Fernbedienung manuell anpassen möchten. Stellen Sie diese Einstellung zum Abschalten auf **Aus**.

*Hinweis: Die verfügbaren **Energiespar**-Optionen können abhängig vom gewählten **Modus** im **System>Bild-Menü** variieren.*

Die **Energiespar**-Einstellungen finden sich im **System>Bild**-Menü. Ist dies nicht der Fall, können die Einstellungen nicht geändert werden.

Wenn die Rechte Taste bei gewählter **Auto**-Option bzw. die Linke Taste bei gewählter **Benutzerdefiniert**-Option gedrückt wird, wird die Meldung „**Der Bildschirm schaltet sich in 15 Sekunden aus**“ auf dem Bildschirm angezeigt. Wählen Sie **Fortfahren** und drücken Sie **OK**, um den Bildschirm umgehend auszuschalten. Wenn Sie keine Taste drücken, wird der Bildschirm nach 15 Sekunden ausgeschaltet. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung oder auf dem TV-Gerät, um den Bildschirm wieder einzuschalten.

*Hinweis: Die **Bildschirm Aus**-Option ist nicht verfügbar, wenn der Modus auf **Spiele** gestellt ist.*

Schalten Sie das Gerät aus oder ziehen Sie den Netzstecker, wenn das TV-Gerät nicht verwendet wird. Dies wird auch den Energieverbrauch reduzieren.

WARNUNG

Stellen Sie niemals Kerzen oder andere offene Flammen auf oder neben dem TV-Gerät ab.



Funktionen

- Fernbedienbares Farbfernsehgerät
- Vollintegriertes digitales terrestrisches/Kabel-/Satelliten-TV (DVB-T/C/S-S2)
- HDMI Eingänge, um andere Geräte mit HDMI-Anschlüssen zu verbinden
- USB-Eingang*
- OSD-Menüsystem
- Scart-Buchsen für externe Geräte (wie Video, Videospiele, Stereoanlage usw.)

- Stereo-Audiosystem
- Teletext
- Kopfhöreranschluss
- Automatische Programmierung
- Manuelle Sendereinstellung
- Automatische Abschaltung nach bis zu acht Stunden
- Ausschalttimer
- Kindersicherung
- Automatische Stummschaltung, wenn keine Übertragung stattfindet.
- NTSC-Wiedergabe
- AVL (Automatische Lautstärkebegrenzung)
- PLL (Frequenzsuche)
- PC-Eingang
- Spielmodus (Optional)
- Bild-Aus-Funktion
- Ethernet (LAN) für Internetverbindungen und -Dienste
- 802.11 a/b/g/n eingebaute WLAN-Unterstützung
- Audio/Video-Sharing
- HbbTV
- 600 Hz CMP: Das Gerät verfügt über die Funktion 600 Hz CMP. CMP (Clean Moving Picture) ist eine MPRT-Standardisierungsterminologie (Moving Picture Response Time), die verwendet wird, um durch das TV-Gerät verursachte Bewegungsunschärfen zu ermitteln. Neben der Bildwiederholrate ermittelt MPRT, wie fließend und klar die Bewegung ist.

Optional

Das Wort „Optional“ wird in dieser Anleitung verwendet, um anzugeben, wenn eine Eigenschaft oder Funktion nur bei einigen Modellen oder mit einem bestimmten Kombination von Menü-Einstellungen zur Verfügung steht.

Zubehör im Lieferumfang

- Fernbedienung
- Batterien: 2 x AAA
- Handbuch
- Anleitung zur Installation des Standfußes
- Abnehmbarer Standfuß und 9 Schrauben

Standby-Meldungen

Wenn das Fernsehgerät für 5 Minuten kein Eingangssignal (z.B. von einer Antenne oder HDMI-Quelle) empfängt, schaltet es sich auf Standby. Beim nächsten Einschalten wird, wird die folgende Meldung angezeigt: **„Das TV-Gerät hat sich automatisch in den Stand-by-Modus geschaltet, da für längere Zeit Signal empfangen wurde.“** Drücken Sie **OK**, um fortzufahren.

Das eingeschaltete Gerät stellt sich, wenn es eine Zeitlang nicht bedient wurde, auf Stand-by. Beim nächsten Einschalten wird, wird die folgende Meldung angezeigt: **„Das TV-Gerät hat sich automatisch in den Stand-by-Modus geschaltet, da es für längere Zeit nicht bedient wurde.“** Drücken Sie **OK**, um fortzufahren.

Die Wandmontage des TV-Gerätes

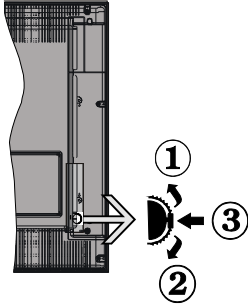
Das TV-Gerät kann mit einem separat gelieferten **M6 200*200** mm mm VESA-Montage-Kit an eine Wand montiert werden. Entfernen Sie den Standfuß wie abgebildet. Montieren Sie das TV-Gerät entsprechend den Anweisungen, die mit dem Kit mitgeliefert wurden. Hüten Sie sich vor elektrischen Kabeln, Gas- und Wasserleitungen in der Wand. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Installateur. Das Gewinde der Schraube darf die **20** mm im TV-Gerät nicht überschreiten. Kontaktieren Sie den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben über Informationen, wo Sie den VESA-Kit erwerben können.

Entfernung des Untergrund

- Um den Standfuß zu entfernen, schützen Sie den Bildschirm und legen Sie das TV-Gerät flach auf sein Gesicht auf einen stabilen Tisch mit dem Standfuß über den Rand hängend. Entfernen Sie die Schrauben, die den Ständer mit dem TV-Gerät verbinden.



TV-Bedientasten & Betrieb



1. Nach oben
2. Nach unten
3. Lautstärke / Info / Quellenliste-Auswahl- und Standby-EIN-Schalter

Die Steuertaste dient zur Regulierung der Lautstärke / Programme / Quellen und Standby-Ein-Funktionen des Fernsehers.

Um die Lautstärke zu ändern: Erhöhen Sie die Lautstärke, indem Sie die Taste nach oben drücken. Erhöhen Sie die Lautstärke durch Drücken der Taste nach unten.

Um den Kanal zu wechseln: Drücken Sie die Mitte der Taste, das Informationen-Banner wird dann auf dem Bildschirm erscheinen. Indem Sie das Rad nach oben bzw. nach unten drehen, können Sie nun die Quelle ändern.

Zum Ändern der Signalquelle: Drücken Sie zwei Mal auf die Mitte (insgesamt zum zweiten Mal) der Taste und der Signalquellen-Bildschirm erscheint. Durch das rauf- und runterdrehen des Rades können Sie nun die Quelle ändern.

TV ausschalten: Halten Sie die Mitte des radförmigen Reglers für ein paar Sekunden nach unten gedrückt, bis der Fernseher in den Standby-Modus versetzt wird.

Hinweise:

- Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, beginnt der Zyklus anschließend wieder mit der Einstellung der Lautstärke.
- Hauptmenü-OSD kann nicht über die Steuertaste aufgerufen werden.

Steuerung über die Fernbedienung

Drücken Sie die Taste **Menu** auf der Fernbedienung, um den Hauptmenübildschirm aufzurufen. Verwenden Sie die Navigationstasten, um eine Menüschaltfläche auszuwählen und drücken zum Aufrufen auf **OK**. Benutzen Sie die Navigationstasten, um einen Menüpunkt zu auswählen oder einzustellen. Drücken Sie die **Return/Back**-Taste bzw. die **Menu**-Taste, um einen Menü-Bildschirm zu verlassen.

Eingangsauswahl

Sobald Sie ein externes System an Ihr Gerät angeschlossen haben, können Sie zwischen den verschiedenen Eingangsquellen schalten. Drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung hintereinander die **Source**-Taste, um die verschiedenen Signalquellen auszuwählen.

Programme wechseln und Lautstärke ändern

Mit den **Lautstärke +/-** und **Programme +/-**-Tasten der Fernbedienung können Sie die Programme wechseln und die Lautstärke verändern.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Nehmen Sie die Abdeckung an der Rückseite der Fernbedienung ab. Legen Sie zwei **AAA** Batterien ein. Vergewissern Sie sich, dass die (+) und (-) Zeichen sich einander entsprechen (korrekte Polarität). Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.



Batterien dürfen niemals zu großer Hitze wie direkter Sonneneinstrahlung, Feuer od. dgl. ausgesetzt werden.

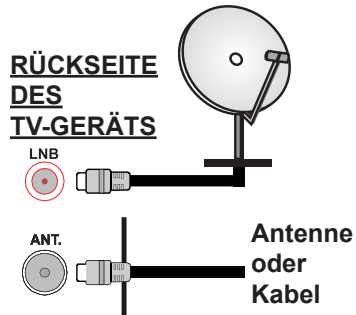
Stromversorgung Anschließen

WICHTIG: Das Gerät ist nur für den Betrieb mit **220-240V Wechselspannung bei einer Frequenz von 50 Hz** ausgelegt. Nach dem Auspacken sollten Sie das TV-Gerät sich an die Raumtemperatur anpassen lassen, bevor Sie es mit der Stromversorgung verbinden. Stecken Sie das Stromversorgungskabel in die Steckdose.

Anschluss der Antenne

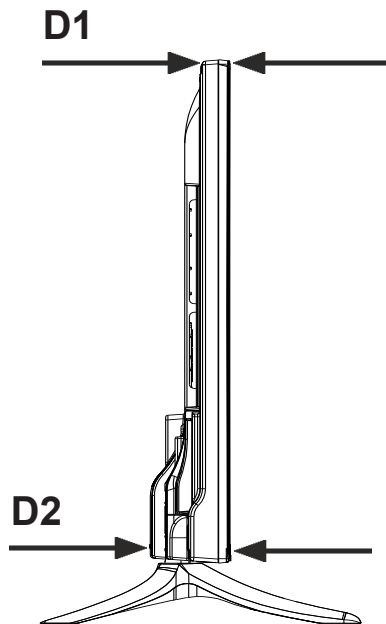
Schließen Sie die Antennen- oder den Kabel-TV-Stecker an die **ANTENNENEINGANG (ANT)**-Buchse oder die **SATELLITENEINGANG (LNB)**-Buchse auf der Rückseite des TV-Gerätes an.

Satellit



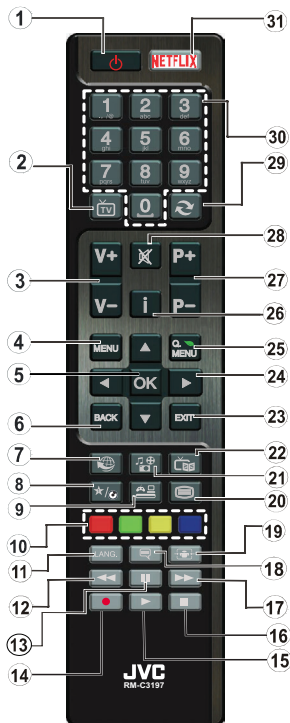
Technische Daten

TV-Übertragung	PAL BG/DK/II' SECAM BG/DK	
Empfangskanäle	VHF (BAND I/III) - UHF (BAND U) - HYPERBAND	
Digitaler Empfang	Vollintegriertes Digital-/ Kabel/SatellitenTV (DVB- T-C-S) (DVB-T2, DVB-S2 kompatibel)	
Anzahl der voreingestellten Kanäle	1.000	
Kanalanzeige	Bildschirmanzeige	
RF-Antenneneingang	75 Ohm (nicht geregelt)	
Betriebsspannung	220-240V AC, 50Hz.	
Audio	German+Nicam Stereo	
Audio- Ausgangsleistung (WRMS.) (10% THD)	2 x 8W	
Leistungsaufnahme (W)	75W	
Gewicht (kg)	mit Standfuß	ohne Standfuß
	7,50	7,05
Abmessungen des TV-Geräts BxHxT (mit Standfuß) (mm)	923 x 588 x 220	
Abmessungen des TV- Geräts BxHxT (ohne Standfuß) (mm)	923 x 544 x 79/98	
Bildschirm	40"	
Bildschirmauflösung	1920 x 1080	
Betriebstemperaturen und Betriebsfeuchtigkeit	0°C bis 40°C, max. 85% Feuchtigkeit	



D1(Min.) : 79 mm

D2(Max) : 98 mm



Teletext-Dienste

Drücken Sie zum Öffnen die **Text**-Taste. Drücken Sie erneut, um den Misch-Modus einzuschalten, der es Ihnen ermöglicht die Teletext-Seite und die Fernsehsendung gleichzeitig zu sehen. Drücken Sie nochmals diese Taste, um den Modus wieder zu verlassen. Sofern vorhanden, werden die Abschnitte einer Teletextseite farbcodiert und können dann durch Drücken der entsprechenden Farbtaste ausgewählt werden. Folgen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.

Digitaler Teletext

Drücken Sie die **Text**-Taste, um die digitalen Teletext-Informationen anzuzeigen. Steuern Sie diese Information über die Farbtasten, die Cursortasten und die **OK**-Taste. Die Bedienfunktion kann je nach Inhalt des digitalen Teletexts unterschiedlich sein. Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm des digitalen Teletexts angezeigt werden. Wenn Sie wieder auf die **Text**-Taste drücken, schaltet das TV-Gerät auf normalen Fernsehbetrieb zurück.

(* MEINE TASTE:












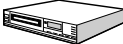











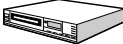



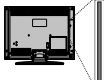





Entsprechend dem jeweiligen Modell haben diese Tasten voreingestellte Standardfunktionen. Allerdings können Sie diesen Tasten jeweils besondere Funktionen zuweisen, indem Sie diese fünf Sekunden lang gedrückt halten, während Sie sich auf der gewünschten Quelle oder auf dem gewünschten Kanal befinden. Auf dem Bildschirm erscheint dann eine Bestätigungsmeldung. Jetzt ist **MEINE TASTE** mit der gewählten Funktion belegt.

Beachten Sie, dass, wenn Sie die **Erstinstallation** durchführen, **MEINE TASTE** auf die ursprüngliche Standard-Funktion zurückgesetzt wird.

1. **Standby:** Schaltet des Fernsehgerät Ein / Aus
2. **TV:** Zeigt die Kanalliste an/ Schaltet zur TV-Quelle zurück
3. **Lautstärke +/-**
4. **Menu:** Zeigt das TV-Menü.
5. **OK:** Bestätigt Benutzerauswahl, hält die Seite (im TXT-Modus), zeigt die Kanalliste ein (DTV Modus)
6. **Zurück/Return:** Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, öffnet die Index-Seite (im TXT-Modus)
7. **Internet:** Öffnet die Portalseite, wo Sie auf viele Web-basierte Anwendungen zugreifen können
8. **Meine Taste 1 (*)**
9. **Quelle:** Zeigt alle verfügbaren Sender-und Inhalt-Quellen
10. **Farbtasten:**Folgen Sie der Anleitung zu den Farbtasten auf dem Bildschirm
11. **Sprache:** Wechselt die Ton-Modi (analoges TV), zeigt und ändert Ton und die Untertitel-Sprache (digitales TV, sofern vorhanden)
12. **Schneller Rücklauf:** Bewegt Einzelbilder rückwärts in Medien wie Filme
13. **Pause:** Hält die Mediawiedergabe an
14. **Keine Funktion**
15. **Wiedergabe:** Beginnt das Abspielen von ausgewählten Media
16. **Stop:** Stoppt die gespielte Medien
17. **Schneller Vorwärts:** Bewegt Einzelbilder vorwärts in Medien wie Filme
18. **Untertitel:** Schaltet Untertitel ein-und aus (sofern verfügbar)
19. **Bildschirm:** Ändert das Seitenverhältnis des Bildschirms
20. **Text:** Zeigt Teletext an (sofern verfügbar), erneut drücken, um den Videotext über das normale Fernsehbild (Mix) zu überlagern
21. **Medienbrowser:** Öffnet den Media-Browser Bildschirm
22. **Elektronischer Programmführer (EPG):** Zeigt den Elektronischer Programmführer
23. **Verlassen:** Schließt sich und verlässt angezeigte Menüs oder kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück
24. **Navigationstasten:** Hilft durch Menüs, Inhalte usw. zu browsen und zeigt die Unterseiten in TXT-Modus, wenn Rechts oder Links gedrückt wird
25. **Schnellmenu:** Zeigt eine Liste der Menüs für schnellen Zugriff
26. **Info:** Zeigt Informationen über auf dem Bildschirm gezeigte Inhalte, zeigt versteckte Informationen (reveal- im TXT-Modus)
27. **Programm +/-**
28. **Stummschaltung:** Schaltet die Lautstärke des Fernsehgeräts ganz aus
29. **Swap:** Sucht schnell zwischen vorherigen und aktuellen Kanälen bzw. Quellen
30. **Zifferntasten:** Wechselt den Kanal, gibt eine Nummer oder einen Buchstaben in das Textfeld auf dem Bildschirm ein
31. **Netflix:** Startet die Netflix-App.

Fußnote:

Die Tasten rot, grün, blau und gelb haben mehrere Funktionen; bitte folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und Anleitungen auf Abschnitten.

Stecker	Typ	Kabel	Gerät
	Scart-Anschluss (Rückseite)		
	VGA-Anschluss (Rückseite)		
SEITEN-AV 	PC/YPbPr Audio-Anschluss (seitlich)	 YPbPr/PC-Audio-Kabel (nicht mitgeliefert)	
	HDMI-Anschluss (Rückseite)		
SPDIF 	SPDIF Anschluss (optischer Ausgang) (Rückseite)		
SEITEN-AV 	Seiten-AV (Audio/Video)-Anschluss (seitlich)	 AV-Kabel (nicht mitgeliefert)	
KOPFHÖRER 	Kopfhörer-Anschluss (seitlich)		
YPBPR 	YPbPr-Video-Anschluss (Rückseite)	 PC-YPbPr-Verbindungskabel (nicht mitgeliefert)	
USB 	USB-Anschluss (seitlich)		
	CI-Anschluss (seitlich)		
LAN 	Ethernet-Anschluss (Rückseite)	 LAN/Ethernet-Kabel	

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein Gerät über YPbPr oder den seitlichen AV-Eingang anschließen, müssen Sie die mitgelieferten Anschlusskabel benutzen, um die Verbindung zu aktivieren. Siehe die Abbildung auf der linken Seite. Um über den VGA-Eingang ein YPbPr-Signal empfangen zu können, müssen Sie ein YPbPr zu VGA-Kabel (nicht mitgeliefert) verwenden. | Sie können VGA und YPbPr nicht gleichzeitig verwenden. | Um PC/YPbPr-Audio zu aktivieren, müssen Sie den seitlich Audio-Eingang mit einem YPbPr/PC-Audio-Kabel (nicht mitgeliefert) für den Audio-Anschluss verwenden. | Wenn ein externes Gerät über den SCART-Anschluss angeschlossen wird, schaltet das TV-Gerät automatisch in den AV-Modus. | Wenn Sie gerade DTV-Kanäle (Mpeg4 H.264) empfangen oder im Medienbrowsermodus sind, ist die Ausgabe über die Scart-Buchse nicht verfügbar. | Bei Verwendung des Wandmontage-Kits (erhältlich bei verschiedenen Drittanbietern, falls nicht mitgeliefert), empfehlen wir Ihnen, bevor Sie das TV-Gerät an die Wand montieren, alle Kabel an die Rückseite des TV-Gerätes anzuschließen. | Sie dürfen nur dann das CI-Modul einsetzen oder herausnehmen, wenn das TV-Gerät **ABGESCHALTET** ist. Für die genaue Einstellung verweisen wir auf das Handbuch zum Modul. | Jeder USB-Eingang Ihres TV-Gerätes unterstützt Geräte bis zu 500mA. Ein Anschluss von Geräten, deren Wert mehr als 500mA beträgt, kann zu Schäden am Gerät führen. Beim Anschluss eines HDMI-Kabels an Ihr TV-Gerät, dürfen Sie nur ein abgeschirmtes HDMI-Kabel verwenden, um eine ausreichende Immunität gegen parasitäre Frequenzstrahlung zu gewährleisten.



Wenn Sie ein externes Gerät an das Fernsehgerät anschließen wollen, vergewissern Sie sich, dass sowohl der Fernseher als auch das externe Gerät ausgeschaltet sind. Sind beide Geräte ausgeschaltet, können Sie das externe Gerät anschließen. Nachdem Sie alle Geräte angeschlossen haben, können Sie die Geräte wieder anschalten.

Ein-/Ausschalten

Um das TV-Gerät einzuschalten


Verbinden Sie das Stromkabel mit einer 220-240 V 50 Hz. Wechselstrom Steckdose.

Um das TV-Gerät aus dem Standby einzuschalten:

Drücken Sie die Taste „“, **P+** / **P-** oder eine Zifferntaste auf der Fernbedienung.

Drücken Sie den seitlichen Funktionsschalter kurz, sodass das TV-Gerät sich aus dem Standby einschaltet.

Um das TV-Gerät auszuschalten

Drücken Sie die Taste „“ auf der Fernbedienung oder die Taste am Fernsehgerät. Das Gerät schaltet in den Standby-Modus.

Ziehen Sie den Netzstecker, um das TV-Gerät ganz auszuschalten.

Hinweis: Wenn das TV-Gerät in den Standby-Modus geschaltet wird, kann die LED blinken, um anzuzeigen, dass bestimmte Funktionen wie die Automatische Senderaktualisierung, Download über Antenne oder ein Timer aktiv sind. Die LED kann auch blinken, wenn Sie das TV-Gerät aus dem Standby-Modus einschalten.

Erstinstallation

Nach dem Einschalten zum ersten Mal, erscheint das "Sprachauswahl"-Menü. Wählen Sie die gewünschte Sprache und drücken Sie **OK**.

Passen Sie dann auf dem nächsten Bildschirm mit Hilfe der Navigationstasten Ihre Einstellungen an.

Hinweis: Je nach eingestellter Länderauswahl werden Sie möglicherweise an dieser Stelle aufgefordert, eine PIN einzurichten und zu bestätigen. Die ausgewählte PIN-Nummer darf nicht 0000 lauten. Wenn Sie aufgefordert werden, müssen Sie später eine PIN für jede Menübedienung eingeben.



Über die Sendertypauswahl

Digitalantenne: Wenn die Suchoption **Digitalantenne** eingestellt wurde, sucht das TV-Gerät nach digitalen terrestrischen Sendern, sobald die Ersteinstellungen vorgenommen worden sind.

Digitalkabel: Wenn die Suchoption **Digitalkabel** eingestellt wurde, sucht das TV-Gerät nach digitalen Kabelsendern, sobald die Ersteinstellungen vorgenommen worden sind. Abhängig von Ihren Einstellungen wird möglicherweise eine Bestätigungsaufforderung angezeigt, bevor die Suche startet. Wählen Sie **JA** und drücken Sie **OK**, um fortzufahren. Um die Aktion zu beenden, wählen Sie **NEIN** und drücken auf **OK**. Sie können entweder **Netzwerk** auswählen oder Werte wie z.B. **Frequenz**, **Netzwerk ID** und **Suchschritte** einstellen. Drücken Sie **OK**, wenn Sie fertig sind.

Hinweis: Die Suchdauer ändert sich entsprechend den jeweils ausgewählten Suchschritten.

Satellit: Wenn die Suchoption **Satellit** eingestellt wurde, sucht das TV-Gerät nach digitalen Satel-

litensendern, sobald die Ersteinstellungen vorgenommen worden sind. Vor dem Ausführen der Satellitensuche müssen einige Einstellungen vorgenommen werden. Das Menü **Antennen-Typ** wird zuerst eingeblendet. Sie können als **Antennentyp Direkt**, **Einzelkabel Satellit** oder **DiSEqC** mit den Tasten „“ oder „“ auswählen.

- **Direkt:** Wenn Sie einen einzelnen Receiver und einen direkten Satellitenschüssel haben, wählen Sie diesen Antennentyp. Drücken Sie **OK** um fortzufahren. Wählen Sie einen verfügbaren Satelliten und drücken Sie **OK** um den Scan, d.h. die Suche, zu starten.
- **Einzelkabel Satellit:** Wählen Sie diesen Antennentyp, wenn Sie mehrere Receiver und ein Einzelkabel Satellit-System verwenden. Drücken Sie **OK** um fortzufahren. Konfigurieren Sie die Einstellungen, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen. Drücken Sie **OK** um den Scan, d.h. die Suche, zu starten.
- **DiSEqC-Schalter:** Wenn Sie mehrere Satellitenschüsseln und einen **DiSEqC-Schalter** besitzen, wählen Sie diesen Antennentyp. Drücken Sie **OK** um fortzufahren. Auf dem nächsten Bildschirm können Sie vier **DiSEqC** Optionen (sofern verfügbar) einstellen. Drücken Sie die **OK**-Taste, um den ersten Satelliten auf der Liste zu scannen.

Analog: Wenn die Suchoption **Analog** eingestellt wurde, sucht das TV-Gerät nach analogen Sendern, sobald die Ersteinstellungen vorgenommen worden sind.

Zusätzlich können Sie einen Sendertyp als Ihren Favoriten einstellen. Dem ausgewählten Sendertyp wird für den Suchvorgang Priorität gegeben, und die entsprechenden Sender werden am Anfang der **Senderliste** aufgeführt. Drücken Sie nach dem Abschluss des Vorgangs **OK**, um fortzufahren.

Sie können an dieser Stelle die Option **Ladenmodus** aktivieren. Diese Option wird die Einstellungen Ihres TV-Gerätes für die Aufstellung in Geschäften konfigurieren, und in Abhängigkeit von jeweiligen TV-Modellen werden die unterstützten Funktionen des TV-Gerätes am oberen Bildschirmrand als Banner-Information angezeigt. Diese Option ist nur zur Verwendung in Geschäften gedacht. Es wird empfohlen für die Verwendung zu Hause den **Home Modus** auszuwählen. Diese Option ist in **System>Einstellungen>Sonstige Einstellungen** verfügbar und kann später ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Drücken Sie die **OK**-Taste auf der Fernbedienung, um fortzufahren. Nun wird das Menü **Netzwerk/Internet-Einstellungen** angezeigt, wenn Sie die zuvor erscheinende Meldung mit der Frage bestätigen, ob Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen wollen. Lesen Sie dazu die Abschnitte **Konnektivität**, um eine kabelgebundene oder kabellose Verbindung zu

konfigurieren. Nach dem Abschluss der Einstellungen drücken Sie **OK**, um fortzufahren. Um den nächsten Schritt ohne Änderungen zu überspringen, wählen Sie **Nein** und drücken die **OK**-Taste, sobald die Meldung mit der Frage erscheint, ob Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen wollen.

Nachdem die Ersteinstellungen vorgenommen wurden, startet Ihr TV-Gerät die Suche nach verfügbaren Sendern unter den ausgewählten Sendertypen. Nachdem alle verfügbaren Sender gespeichert sind, werden die Suchergebnisse angezeigt. Drücken Sie **OK** um fortzufahren. Die Menü **Kanalliste bearbeiten** wird als Nächstes angezeigt. Sie können die Kanalliste gemäß Ihren Wünschen bearbeiten oder die **Menu**-Taste zum Verlassen drücken und fernsehen.

Während die Suche andauert, erscheint eine Meldung mit der Nachfrage, ob Sie Kanäle gemäß der LKN(*) sortieren möchten. Wählen Sie **Ja** und drücken Sie **OK** um fortzufahren.

(*) LKN steht für „Logisches Kanalnummernsystem“, das verfügbare Sender gemäß einer erkennbaren Kanalnummersequenz sortiert (wenn verfügbar).

Hinweis: Schalten Sie das Gerät während der Erstinbetriebnahme nicht ab. Bitte beachten Sie, dass einige Funktionen unter Umständen nicht in allen Ländern verfügbar sind.

Nutzung der SatcoDX-Funktion

Sie können das Menü **Installation>Satelliteneinstellungen** verwenden, um die SatcoDX-Operationen durchzuführen. Für SatcoDX gibt es im **SatcoDX**-Menü zwei Optionen.

Sie können SatcoDX-Dateien hoch- oder runterladen. Um diese Funktionen nutzen zu können, muss ein USB-Gerät an den Fernseher angeschlossen werden.

Sie können die aktuellen Dienste und damit verbundene Satelliten & Transponder vom TV-Gerät auf ein USB-Gerät laden.

Des Weiteren können Sie eine auf dem USB-Gerät gespeicherte SatcoDX Datei auf das TV-Gerät übertragen.

Wenn Sie eine Liste auf den Fernseher übertragen, werden alle Dienste und die damit verbundenen Satelliten- und Transponder-Einstellungen übertragen und gespeichert. Jegliche schon vorhandenen terrestrischen, Digital Kabel oder analoge Dienste werden gespeichert und nicht überschrieben. Lediglich Satellitendienste werden überschrieben.

Anschließend überprüfen Sie Ihre Antennen-Einstellungen und nehmen Sie ggf. Änderungen vor. Sollte die Antenneneinstellungen nicht korrekt konfiguriert sein wird die Fehlermeldung „**Kein Signal**“ erscheinen.

Medien Abspielen über USB Eingang

Über die USB-Eingänge am TV-Gerät können Sie externe externe Festplatten (2.5- bzw. 3.5-Zoll HDD mit externer Stromversorgung) oder einen USB-Speicherstick an das TV-Gerät anschließen.

WICHTIG! Sichern Sie die Dateien Ihres Speichergerätes, bevor Sie es mit dem Gerät verbinden. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für beschädigte Dateien oder Datenverluste. Unter Umständen sind bestimmte Arten von USB-Geräten (z. B. MP3-Player) oder USB-Festplattenlaufwerke/-Speichersticks mit diesem TV-Gerät nicht kompatibel. Das TV-Gerät unterstützt mit FAT32 oder NTFS formatierte Laufwerke.

Bei der Formatierung einer USB-Festplatte mit mehr als 1TB (Terra Byte) Speicherplatz können möglicherweise Probleme beim Formatierungsprozess auftreten.

Warten Sie jeweils etwas vor dem Anschließen bzw. Trennen, da der Player eventuell noch Daten ausliest. Andernfalls können Schäden am USB-Player und USB-Gerät verursacht werden. Ziehen Sie niemals während des Aufnehmens oder Abspielens Ihr Gerät heraus.






Sie können USB-Hubs mit den USB-Eingängen Ihres TV-Gerätes benutzen. In einem solchen Fall sind USB-Hubs mit externer Stromversorgung zu empfehlen.

Es wird empfohlen, den USB-Eingang/die USB-Eingänge direkt zu verwenden, wenn Sie eine USB-Festplatte anschließen werden.

Hinweis: Wenn Sie Bilddateien ansehen, kann das **Medien-Browser**-Menü nur die ersten 1000 Bilder anzeigen, die auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert sind.

Menü Medienbrowser

Sie können auf einer USB-Festplatte gespeicherte Foto-, Musik- und Videodateien wiedergeben, wenn Sie diese an Ihr TV-Gerät anschließen. Schließen Sie eine USB-Festplatte an den USB-Eingang seitlich am TV-Gerät an. Wenn Sie die **Menu**-Taste im **Medienbrowser**-Modus drücken, gelangen Sie zu den Menüoptionen **Bild**, **Ton** und **Einstellungen**. Drücken Sie die **Menu**-Taste, um diesen Bildschirm zu verlassen. Sie können Ihre **Medienbrowser**-Präferenzen auch im Menü **Einstellungen** festlegen.

Endlos/Zufallswiedergabe	
Starten Sie die Wiedergabe mit der Wiedergabe -Taste und aktivieren Sie 	Alle Dateien dieser Liste werden gemäß der dortigen Reihenfolge in einer Endlosschleife abgespielt.
Starten Sie die Wiedergabe mit der OK -Taste und aktivieren Sie 	Die gleiche Datei wird in einer Endlosschleife (Wiederholung) wiedergegeben.
Starten Sie die Wiedergabe mit der Wiedergabe -Taste und aktivieren Sie 	Alle Dateien auf der Liste werden einmal in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Starten Sie die Wiedergabe mit der Wiedergabe -Taste und aktivieren Sie  	Alle Dateien dieser Liste werden in zufälliger Reihenfolge in einer Endlosschleife abgespielt.

CEC und CEC RC Passthrough

Mit dieser Funktion lassen sich CEC-fähige Geräte, die über einen HDMI-Anschluss angeschlossen sind, über die Fernbedienung des Fernseher steuern.

Die **CEC**-Option im Menü **System>Optionen>Sonstige Einstellungen** muss vorher **aktiviert** werden. Drücken Sie die Taste **Quelle** und wählen Sie den HDMI-Eingang des angeschlossenen CEC-Geräts im Menü **Quellenliste**. Wenn eine neue CEC-Quelle angeschlossen wurde, wird es im Menü **Quelle** mit dem eigenen Namen anstatt mit dem HDMI-Portnamen (DVD Player, Recorder 1, usw.), an den es angeschlossen ist, aufgeführt.

Die Fernbedienung des TV-Geräts kann automatisch die wichtigsten Funktionen ausführen, nachdem die HDMI-Quelle ausgewählt wurde.

Um diesen Vorgang zu beenden und erneut die Steuerung des TV-Geräts über die Fernbedienung zu tätigen, drücken Sie die **Schnell-Menü**-Taste auf der Fernbedienung, markieren Sie den **CEC RC-Passthrough** und setzen Sie mit der Links-oder Rechts-Taste auf **Aus**. Diese Funktion kann auch im Menü **System>Einstellungen>Sonstige** Einstellungen aktiviert werden.

Das TV-Gerät unterstützt auch die Funktion ARC (Audio Return Channel). Diese Funktion ist ein Audio-Link, um andere Kabel zwischen dem Fernseher und der Audioanlage (A / V-Receiver oder Lautsprecher-System) zu ersetzen.

Bei aktivierten ARC schaltet das TV-Gerät seine anderen Audio-Ausgänge nicht automatisch stumm. Das heißt, dass Sie die TV-Lautstärke manuell auf Null reduzieren müssen, wenn Sie den Ton des angeschlossenen Audiogeräts (bzw. andere optische oder koaxiale Digital-Audio-Ausgänge) hören wollen. Wenn Sie die Lautstärke des angeschlossenen Geräts ändern möchten, sollten Sie dieses Gerät aus der Quellenliste wählen. In diesem Fall sind die Lautstärke-Steuertasten auf das angeschlossene Audio-Gerät gerichtet.

Hinweis: ARC wird nur über den HDMI1-Eingang unterstützt.

Systemeigene Audiosteuerung

Ermöglicht die Verwendung eines Audioverstärkers bzw. Audioreceivers zusammen mit dem Fernseher. Die Lautstärke kann mit Hilfe der Fernbedienung des Fernsehers geregelt werden. Um diese Funktion zu aktivieren, stellen Sie die Option **Lautsprecher** im Menü **System>Einstellungen>Sonstige** Einstellungen auf **Verstärker**. Die Fernseherlautsprecher werden auf stumm gestellt und Ton des empfangenen Programms wird durch das angeschlossene Soundsystem geliefert.

Hinweis: Das Audiogerät sollte die System Audio Control-Funktion unterstützen und die **CEC**-Option sollte auf **Aktiviert** gesetzt werden.

TV-Menüinhalte

System - Bild-Menüinhalt

Modus	Sie können den Bildmodus ändern um es nach Ihren Wünschen oder Anforderungen anzupassen. Der Bildmodus kann auf eine dieser Optionen eingestellt werden: Kino , Spielen (optional) , Sport , Dynamisch und Natürlich .
Kontrast	Verändert auf dem Bildschirm die Werte für Dunkel und Hell.
Helligkeit	Stellt die Helligkeit des Bildschirms ein.
Schärfe	Stellt die Schärfe der am Bildschirm dargestellten Objekte ein.
Farbe	Stellt die Farbwerte und damit die Farbe ein.
Energiesparen	Wählen Sie für die Einstellung der Energiespar -Optionen entweder Benutzerdefiniert , Minimum , Medium , Maximum , Auto , Bildschirm Aus oder Aus . <i>Hinweis: Die verfügbaren Optionen können abhängig vom gewählten Modus variieren.</i>
Backlight	Mit dieser Einstellung wird die Hintergrundbeleuchtung geregelt. Die Backlight-Funktion ist deaktiviert, wenn die Energiespar -Option nicht auf Benutzerdefiniert eingestellt ist.
Erweiterte Einstellungen	
Dynamik Kontrast	Sie können das dynamische Kontrastverhältnis auf den gewünschten Wert ändern.
Rauschunterdrückung	Wenn das Sendersignal schwach oder verrauscht ist, können Sie mit der Option Rauschreduktion das Bildrauschen verringern.
Farbtemperatur	Stellt den gewünschten Farbtemperaturwert ein. Die Optionen Kalt , Normal , Warm und Benutzerdefiniert sind verfügbar.
Weißpunkt	Wenn die Farbtemperatur -Option auf Benutzerdefiniert eingestellt ist, steht diese Einstellung zur Verfügung. Verändern Sie den „Wärme“- oder „Kälte“-Grad des Bildes durch das Drücken der Links- bzw. Rechts-Taste
Bildzoom	Stellt das gewünschte Bildgrößenformat ein.
Filmmodus	Filme werden mit einer unterschiedlichen Anzahl von Bildern je Sekunde bis zu normalen Fernsehprogrammen aufgezeichnet. Schalten Sie diese Funktion ein, wenn Sie sich schnell bewegende Szenen eines Films klarer sehen möchten.
Oberflächenfarbe	Die Balance kann zwischen -5 und 5 eingestellt werden.
Farbverfälschung	Stellt den gewünschten Farbton ein.
HDMI Full Range	Wenn der Fernsehempfang von einer HDMI-Quelle erfolgt, wird diese Funktion sichtbar. Sie können mit Hilfe dieser Funktion die Schwärze des Bildschirms verbessern.
PC Position	Erscheint nur, wenn die Eingangsquelle auf VGA/PC gesetzt ist.
Auto-Position	Passt den Bildschirm automatisch an. Zur Optimierung müssen Sie OK drücken.
H Stellung	Mit dieser Option können Sie das Bild auf die rechte oder linke Seite des Bildschirms verschieben.
V Stellung	Diese Einstellung verschiebt das Bild vertikal auf dem Bildschirm nach Oben oder Unten.
Dot Uhr	Die Pixelfrequenz Einstellung korrigiert die als vertikale Streifen in Pixel-intensiven Darstellungen wie Tabellen oder Absätzen oder Text in kleinen Schriften auftauchen.
Phase	Abhängig von der Eingangsquelle (Computer etc.) ist es möglich, dass Sie ein verschwommenes oder rauschendes Bild auf dem Bildschirm sehen. Sie können mit der Phase versuchen, ein klareres Bild zu bekommen.
Zurücksetzen	Setzt die Bildeinstellungen auf die Werksteinstellungen zurück (mit Ausnahme des Spieler -Modus).

*Im des VGA (PC)-Modus stehen einige der Optionen im **Bild**-Menü nicht zur Verfügung. Stattdessen werden die VGA-Modus-Einstellungen im PC-Modus zu den **Bildeinstellungen** hinzugefügt.*

System - Inhalt des Tonmenüs	
Lautstärke	Stellt die Lautstärke ein.
Equalizer	Wählt den Equalizer-Modus. Die Einstellungen können nur im Benutzer -Modus vorgenommen werden.
Balance	Stellt ein, ob der Ton entweder aus dem linken oder rechten Lautsprecher kommt.
Kopfhörer	Stellt die Lautstärke für den Kopfhörer ein. Bevor Sie den Kopfhörer benutzen, vergewissern Sie sich bitte, ob die Kopfhörerlautstärke auf ein niedriges Niveau gesetzt ist, um Gehörschäden zu vermeiden.
Sound-Modus	Sie können einen Sound-Modus auswählen (falls der gewählte Kanal es unterstützt).
AVL (Automatische Lautstärkebegrenzung)	Diese Funktion stellt den Ton so ein, dass zwischen den Programmen ein konstanter Ausgangspegel erhalten bleibt.
Kopfhörer / Lineout	Wenn Sie einen externen Verstärker an Ihren Fernseher anschließen, durch Benutzen des Kopfhöreranschlusses, können Sie diese Option als Lineout festlegen. Wenn Sie einen Kopfhörer an den Fernseher angeschlossen haben, legen Sie diese Option als Kopfhörer fest. Bevor Sie einen Kopfhörer benutzen, vergewissern Sie sich, dass dieser Menüpunkt auf Kopfhörer eingestellt ist. Wenn Lineout eingestellt ist, wird die Ausgabe der Kopfhörerbuchse auf Maximum gestellt, was das Gehör schädigen könnte.
Dynamischer Bass	Aktiviert oder deaktiviert den Dynamischen Bass.
Surround-Klang	Der Surround-Modus kann auf Ein oder Aus gestellt werden.
Digitaler Ausgang	Stellt den Audiotyp für den Digitalausgang ein.

System - Einstellungen Menü Inhalte	
Bedingter Zugriff	Hier nehmen Sie Einstellungen für die Module des bedingten Zugriffs, sofern vorhanden, vor.
Sprache	Abhängig von der Fernsehanstalt und dem Land können Sie hier verschiedene Sprachen einstellen.
Kindersicherung	Geben Sie das richtige Passwort ein, um die Einstellungen für die Kindersicherung zu ändern. In diesem Menü können Sie die Menüsperre , die Altersfreigabe , die Kindersicherung bzw. Programmempfehlung ganz einfach einstellen. Sie können außerdem eine neue PIN einstellen oder die standardmäßige CICAM-PIN mit Hilfe der entsprechenden Optionen ändern. <i>Hinweis: Einige Funktionen sind je nach bei der Erstinstallation festgelegten Länderauswahl möglicherweise nicht verfügbar. Die Standard-PIN kann auf 0000 oder 1234 eingestellt sein. Wenn Sie während der Erstinstallation die PIN definiert haben (dies wird je nach Ländereinstellung gefordert), benutzen Sie die PIN, die Sie definiert haben.</i>
Timer	Stellt den Schlaftimer ein, um das TV-Gerät nach einer gewissen Zeit auszuschalten. Legt die Timer für ausgewählte Programme fest.
Datum/Uhrzeit	Stellt das Datum und die Uhrzeit ein.
Quellen	Schaltet die gewählten Quellenoptionen ein oder aus.
Netzwerk-/Internet- Einstellungen	Zeigt Netzwerk-/Internet- einstellungen an.
Zugänglichkeit	Zeigt die Zugänglichkeitsoptionen des TV Geräts an.
Schwerhörig	Aktiviert eine spezielle Funktion, die vom Sender gesendet wird.
Audiobeschreibung	Für Blinde oder Sehbehinderte wird eine Nacherzählung der gezeigten Handlung abgespielt. Drücken Sie OK um alle verfügbaren Audiobeschreibung -Menüoptionen anzuzeigen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kanalbetreiber sie anbietet.
Netflix	Sie können Ihre ESN-Nummer(*) sehen und Netflix deaktivieren. <i>(*) Die ESN-Nummer ist eine eindeutige Identifikationsnummer, die speziell zur Identifizierung Ihres Fernsehgeräts generiert wurde.</i>
Mehr	Zeigt weitere Einstellungsoptionen für das TV-Gerät an.
Menü Zeitlimits	Verändert die Timeout-Zeit zwischen den Menübildschirmen.
HBBTV	Sie können diese Funktion aktivieren bzw. deaktivieren, indem Sie diese auf Ein bzw. Aus stellen.
Softwareaktualisierung	Stellt sicher, dass die Firmware des TV-Geräts stets auf dem neusten Stand ist. Drücken Sie OK um die Menüoptionen anzuzeigen.
Anwendungsversion	Zeigt die aktuelle Software-Version an.
Untertitel-Modus	Diese Option wird verwendet, um den auf dem Bildschirm angezeigten Untertitel-Modus (DVB -Untertitel / Teletext -Untertitel) auszuwählen, wenn beide verfügbar sind. Als Standard ist die Option DVB -Untertitel eingestellt. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn als Länderoption Norwegen festgelegt wurde.
Auto TV Aus	Einstellung der gewünschten Zeit, wann das Gerät automatisch auf Standby geht, wenn es nicht bedient wird.
Biss Schlüssel	Biss ist ein Satelliten Signal Verschlüsselungssystem, das für einige Sendungen verwendet wird. Wenn Sie bei einer Sendung einen BISS-Schlüssel eingeben müssen, können Sie diese Einstellung verwenden. Markieren Sie Biss-Schlüssel und drücken Sie die OK -Taste, um den Schlüssel für die gewünschte Sendung einzugeben.
Ladenmodus	Wählen Sie diesen Modus, um das Gerät im Laden auszustellen. Bei aktivierten Ladenmodus sind einige Elemente im TV-Menü möglicherweise nicht verfügbar.

Audio Video Sharing	Die Audio Video Sharing -Funktion gestattet Ihnen das Teilen von auf Ihrem Smartphone oder Tablet-PC gespeicherten Dateien. Sofern Sie ein kompatibles Smartphone bzw. einen Tablet-PC besitzen und die geeignete Software installiert ist, können Sie dort gespeicherte Bilder auf dem TV-Gerät teilen/anzeigen. Für weitere Informationen, beachten Sie die Anweisungen Ihrer Sharing-Software. Der Audio Video Sharing -Modus wird mit der Internetportal-Funktion nicht verfügbar sein.
Power Up Modus	Diese Einstellung konfiguriert die Powerup-Modus-Präferenz. Die Optionen Letzter Zustand und Standby sind verfügbar.
Virtuelle Fernbedienung	Aktivieren oder Deaktivieren der virtuellen Fernbedienung.
CEC	Mit dieser Einstellung können Sie die CEC-Funktion aktivieren oder vollständig deaktivieren. Drücken Sie die Links oder Rechts-Taste, um die Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.
CEC Auto Power Ein	Diese Funktion ermöglicht es, mit dem angeschlossenen, HDMI-CEC-kompatiblen Gerät den Fernseher einzuschalten und automatisch auf die Eingangsquelle umzuschalten. Drücken Sie die Links oder Rechts -Taste, um die Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.
Lautsprecher	Um den TV-Ton über eine angeschlossene, kompatible Lautsprecheranlage zu hören stellen Sie Verstärker ein. Die Lautstärke der externen Lautsprecheranlage kann mit Hilfe der Fernbedienung des TV Geräts geregelt werden.

Inhalt Menü Installation	
Automatischer Sendersuchlauf (Umschalten)	Zeigt die Optionen für den automatischen Sendersuchlauf an. Digitalantenne: Sucht und speichert DVB Sender. Digitalkabel: Sucht und speichert DVB-Kabelsender. Analog: Sucht und speichert analoge Sender. Satellit: Sucht und speichert Satellitensender.
Manuelle Kanalsuche	Diese Funktion kann zur unmittelbaren Eingabe der Senderdaten verwendet werden.
Netzwerk Sendersuchlauf	Sucht nach den verknüpften Kanälen des Rundfunksystems. Digitalantenne: Sucht nach Sendern des Antennennetzwerks. Digitalkabel: Sucht nach Sendern des Kabelnetzwerks.
Analoge Feinabstimmung	Sie können diese Funktion zur Feinabstimmung von analogen Kanälen verwenden. Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn keine digitalen Kanäle abgespeichert sind.
Satelliteneinstellungen	Legt die Satelliteneinstellungen fest. Satellitenliste: Zeigt die verfügbaren Satelliten an. Sie können Satelliten Hinzufügen , löschen oder Satelliteneinstellungen auf der Liste Bearbeiten . Antenneninstallation: Sie können die Satellitenantenneneinstellungen ändern und/oder eine neue Satellitensuche starten. SatcoDX: Sie können mit Hilfe der entsprechenden Optionen SatcoDX-Daten hoch- bzw. herunterladen.
Installationseinstellungen	Zeigt das Menü Installationseinstellungen an. Standby-Suche (Optional): Ihr Fernsehgerät sucht im Standby nach neuen oder fehlenden Sendern. Gefundene neue Sender werden angezeigt.
Serviceliste löschen	Verwenden Sie diese Einstellung, um die gespeicherten Kanäle zu löschen. Diese Einstellung ist nur sichtbar, wenn in der Länder -Option Dänemark, Schweden, Norwegen oder Finnland eingestellt ist.
Aktives Netzwerk auswählen	Diese Einstellung erlaubt es Ihnen, nur die Sendungen der ausgewählten Netzwerke in der Senderliste anzeigen zu lassen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn als Länderoption Norwegen festgelegt wurde.
Erstinstallation	Löscht alle gespeicherten Kanäle und Einstellungen, setzt das TV-Gerät auf die Werkseinstellungen zurück und beginnt die Erstinstallation.

Allgemeine Bedienung

Verwendung der Senderliste

Das Gerät sortiert alle gespeicherten Fernsehsender in eine **Senderliste**. Sie können diese Senderliste verändern, Favoriten einstellen oder mit der **Senderliste**-Option aktive Senderauswahlen einstellen. Drücken Sie die Taste **OK/TV**, um den in der **Senderliste** markierten Sender zu löschen. Sie können die aufgelisteten Sender filtern, indem Sie entweder die **Blaue** Taste drücken oder das Menü **Senderliste bearbeiten** durch das Drücken der **Grünen** Taste öffnen, um weitere Änderungen an der aktuellen Liste vorzunehmen.

Die Favoritenlisten verwalten

Sie können vier verschiedene Listen mit Ihren bevorzugten Sendern erstellen. Gehen Sie zur **Senderliste** im Hauptmenü oder drücken Sie die **Grüne** Taste, während die **Senderliste** auf dem Bildschirm angezeigt wird, um das Menü **Senderliste bearbeiten** zu öffnen. Wählen Sie den gewünschten Sender auf der Liste. Sie können eine Mehrfachauswahl vornehmen, indem Sie die **Gelbe** Taste drücken. Drücken Sie die **OK**-Taste, um das Menü **Senderliste bearbeiten Optionen** zu bearbeiten und wählen Sie die Option **Favoriten hinzufügen/entfernen**. Drücken Sie die **OK**-Taste noch einmal. Stellen Sie die gewünschte Listenoption auf **Ein**. Alle gewählten Sender werden zur Liste hinzugefügt. Um einen oder mehrere Sender von einer Favoritenliste zu entfernen, führen Sie diese Schritte in der gleichen Reihenfolge durch und stellen die gewünschten Listenoption auf **Aus**.

Sie können die **Filter**-Funktion im Menü **Senderliste bearbeiten** nutzen, um die Sender in der **Senderliste** entsprechend Ihren Wünschen dauerhaft zu filtern. Mit Hilfe dieser **Filter**-Option können Sie eine der vier Favoritenliste festlegen, die immer angezeigt wird, wenn die **Senderliste** geöffnet wird. Die Filterfunktion im Menü **Senderliste** filtert nur die aktuell angezeigte **Senderliste**, um einen Sender zu finden und diesen einzuschalten. Diese Änderungen werden nicht für das nächste Mal, wenn die **Senderliste** geöffnet wird, gespeichert.

Einstellung der Kindersicherungseinstellungen

Die Optionen des **Kindersicherungs**-Menü dient dazu, einzelnen Nutzer den Zugang zu bestimmten Programmen, Sendern und zur Nutzung der Menüs zu verwehren. Diese Einstellungen finden sich im Menü **System>Einstellungen>Kindersicherung**.

Um die Menüoptionen der Kindersicherung anzuzeigen, muss eine PIN eingegeben werden. Nach der Eingabe der richtigen PIN werden die **Einstellungen Kindersicherung** angezeigt.

Menüsperre: Diese Einstellung aktiviert bzw. deaktiviert den Zugang zu allen Menüs bzw. Installationsmenüs des TV-Geräts.

Altersfreigabe: Ist diese Option eingestellt, bezieht das Fernsehgerät vom Sender Altersinformationen. Ist die entsprechende Altersstufe im Gerät deaktiviert, wird der Zugriff auf die Sendung gesperrt.

Hinweis: Wenn bei der **Erstinstallation** in der **Ländereinstellung Frankreich, Italien oder Österreich festgelegt wurde, ist der Wert für die Altersfreigabe standardmäßig auf 18 gesetzt.**

Kindersicherung: Wenn diese Option auf **Ein** gestellt ist, kann das TV-Gerät nur über die Fernbedienung gesteuert werden. In diesem Fall sind die Steuertasten am TV-Gerät deaktiviert.

Internetsicherung: Wenn diese Option auf **Ein** gestellt ist, wird im Internetportal die App zum Öffnen des Browsers deaktiviert. Stellen Sie **AUS** ein, um die App wieder freizugeben.

PIN einstellen: Legt eine neue PIN-Nummer fest.

Standardmäßige CICAM-PIN: Diese Option erscheint als ausgegraut, wenn kein CI-Modul in den CI-Schlitz des TV-Geräts eingesteckt wurde. Sie können die voreingestellte PIN der CI-CAM mit Hilfe dieser Option ändern.

Hinweis: Die Standard-PIN kann auf **0000** oder **1234** eingestellt sein. Wenn Sie während der **Erstinstallation** die PIN definiert haben (dies wird je nach Ländereinstellung gefordert), benutzen Sie die PIN, die Sie definiert haben.

Einige Funktionen sind je nach bei der **Erstinstallation** festgelegten **Länderauswahl** möglicherweise nicht verfügbar.

EPG (Elektronischer Programmführer)

Einige Sender übermitteln Informationen zu ihren Programmen. Drücken Sie die Taste **EPG**, um das **Programmführer**-Menü aufzurufen.

Es stehen 3 Anzeigetypen für die Programminformationen zur Verfügung: **Programmzeitleiste**, **Sendungsliste** und **Jetzt/Nächste Sendung**. Um zwischen diesen zu wechseln, befolgen Sie die Anweisungen am unteren Bildschirmrand.

Zeitleiste

Zoom (Gelbe Taste): Drücken Sie die **gelbe** Taste, um die Sendungen für einen größeren Zeitraums anzuzeigen.

Filter (Blaue Taste): Zeigt die Filteroptionen an.

Genre auswählen (Untertitel-Taste): Zeigt das Menü **Genre auswählen** an: Mit dieser Funktion können Sie die EPG-Datenbank nach einem bestimmten Genre durchsuchen. Die im EPG verfügbaren Informationen werden durchsucht und die Ergebnisse, die zu Ihren Suchkriterien passen, hervorgehoben.

Optionen (OK-Taste): Zeigt Sendungsoptionen an. **Sendungsdetails (Info-Taste):** Zeigt ausführliche Informationen über die gewählten Sendungen an.

Nächster/Vorheriger Tag (Programme +/--Tasten): Zeigt die Sendungen des vorherigen bzw. des nächsten Tages an.

Suchen (Text-Taste): Zeigt das Menü **Führer-Suche** an.

Jetzt (Swap-Taste): Zeigt die aktuelle Sendung des markierten Kanals.

Sendungenliste (*)

() In dieser Anzeigeoption werden nur die die Sendungen der markierten Kanäle aufgeführt.*

Vorherig Zeitabschnitt (Rote Taste): Zeigt die Sendungen des vorhergehenden Zeitabschnitts an.

Nächster/Vorheriger Tag (Programme +/- Tasten): Zeigt die Sendungen des vorherigen bzw. des nächsten Tages an.

Sendungsdetails (Info-Taste): Zeigt ausführliche Informationen über die gewählten Sendungen an.

Filter (Text-Taste): Zeigt die Filteroptionen an.

Nächster Zeitabschnitt (Grüne Taste): Zeigt die Sendungen des nächsten Zeitabschnitts an.

Optionen (OK-Taste): Zeigt Sendungsoptionen an.

Jetzt/Nächste Sendung

Navigieren (Navigationstasten): Drücken Sie die **Navigationstasten**, um durch die Kanäle bzw. Sendungen zu navigieren.

Optionen (OK-Taste): Zeigt Sendungsoptionen an.

Sendungsdetails (Info-Taste): Zeigt ausführliche Informationen über die gewählten Sendungen an.

Filter (Blaue Taste): Zeigt die Filteroptionen an.

Sendungsoptionen

Benutzen Sie die Navigationstasten, um eine Sendung zu markieren und drücken Sie die **OK-Taste**, um das Menü **Sendungs-optionen** anzuzeigen. Folgende Optionen stehen zur Auswahl.

Kanal auswählen: Mit dieser Option können Sie zum gewählten Kanal umschalten.

Timer für Sendung /Timer für Sendung löschen: Drücken Sie die **OK-Taste**, **nachdem Sie eine Sendung im EPG-Menü ausgewählt haben**. Wählen Sie die Option **Timer für Sendung einstellen** und drücken Sie die **OK-Taste**. Sie können einen Timer für zukünftige Sendungen einstellen. Um einen schon eingestellten Timer zu löschen, markieren Sie die Sendung und drücken die **OK-Taste**. Wählen Sie die Option **Timer für Sendung löschen**. Der Timer wird gelöscht.

***Hinweise:** Sie können nicht auf einen anderen Kanal oder eine andere Quelle schalten, während auf dem aktuellen Kanal ein Timer aktiv ist.*

Es ist nicht möglich zwei Timer oder Aufnahmen für zwei gleichzeitige Sendungen programmieren.

Softwareaktualisierung

Ihr TV-Gerät kann automatisch Aktualisierungen für die Firmware über die Sendesignale oder das Internet finden und installieren.

Suche nach Software-Updates über die Benutzerschnittstelle

Wählen Sie im **Hauptmenü System>Einstellungen** und dann **Sonstige Optionen** aus. Gehen Sie zu **Software Upgrade** und drücken Sie die **OK-Taste**. Im Menü **Upgrade-Optionen** wählen Sie **Upgrades suchen** und drücken Sie die **OK Taste**, um nach Softwareaktualisierungen zu suchen.

Wird ein neues Upgrade gefunden, beginnt das Gerät mit dem Herunterladen. Bestätigen Sie nach dem Abschluss des Downloads die Frage nach einem Neustart des TV-Geräts, indem Sie **OK** für die Fortsetzung des Neustarts drücken.

3 Hintergrundsuche und Aktualisierungsmodus

Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem Empfangssignal oder dem Internet verbunden und die Option **Automatische Suche** im Menü **Upgrade Optionen** auf **Aktiviert** eingestellt ist, wird es um 3:00 Uhr nachts nach neuen Aktualisierungen suchen. Wenn eine neue Software gefunden und erfolgreich heruntergeladen wurde, wird diese nach dem nächsten Einschalten installiert.

***Hinweis:** Ziehen Sie nicht den Netzstecker, solange während des Neustarts die LED blinkt. Wenn das Gerät nach der Aktualisierung nicht einschaltet, stecken Sie es aus und stecken es nach zwei Minuten wieder ein.*

Fehlerbehebung & Tipps

Das TV-Gerät schaltet sich nicht ein

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sicher in die Steckdose eingesteckt ist. Überprüfen Sie Batterien, ob sie leer sind. Drücken Sie die Netztaaste am TV-Gerät.

Schlechte Bildqualität

- Haben Sie das richtige Empfangssystem ausgewählt?
- Ein niedriger Signalpegel kann Bildverzerrungen verursachen. Bitte prüfen Sie den Antennenzugang.
- Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Frequenz eingegeben haben.
- Die Bildqualität kann sich verschlechtern, wenn zwei Zusatzgeräte gleichzeitig an das TV-Gerät angeschlossen werden. Trennen Sie in diesem Fall eines der Zusatzgeräte wieder ab.

Kein Bild

- Dies bedeutet, dass Ihr Fernsehgerät keine Übertragung empfängt. Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
- Ist die Antenne richtig angeschlossen?
- Ist das Antennenkabel beschädigt?
- Wurden geeignete Stecker verwendet, um die Antenne anzuschließen?
- Wenn Sie nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Händler.

Kein Ton

- Sehen Sie nach, ob das Fernsehgerät stumm geschaltet ist. Drücken Sie die **Stummschalt**-Taste oder erhöhen Sie zur Prüfung die Lautstärke.
- Es könnte sein, dass der Ton nur aus einem Lautsprecher kommt. Überprüfen Sie die Balance-Einstellung im **Ton**-Menü.

Fernbedienung - keine Funktion

- Möglicherweise sind die Batterien leer. Ersetzen Sie diese.

Eingangsquellen - können nicht ausgewählt werden

- Wenn Sie keine Eingabequelle wählen können, haben Sie wahrscheinlich kein Gerät angeschlossen. Wenn nicht;
- Prüfen Sie die AV-Kabel und deren Anschlüsse, wenn Sie versuchen, die dem angeschlossenen Gerät zugewiesene Eingangsquelle einzuschalten.

Typische Anzeigemodi PC-Eingang

In der folgenden Tabelle werden einige der üblichen Modi zur Videoanzeige dargestellt. Unter Umständen unterstützt Ihr TV nicht alle Auflösungen.

Index	Auflösung	Frequenz
1	640x350	85Hz
2	640x400	70Hz
3	640x480	60Hz
4	640x480	66Hz
5	640x480	72Hz
6	640x480	75Hz
7	640x480	85Hz
8	800x600	56Hz
9	800x600	60Hz
10	800x600	70Hz
11	800x600	72Hz
12	800x600	75Hz
13	800x600	85Hz
14	832x624	75Hz
15	1024x768	60Hz
16	1024x768	66Hz
17	1024x768	70Hz
18	1024x768	72Hz
19	1024x768	75Hz
20	1024x768	85Hz
21	1152x864	60Hz
22	1152x864	70Hz
23	1152x864	75Hz
24	1152x864	85Hz
25	1152x870	75Hz
26	1280x768	60Hz
27	1360x768	60Hz
28	1280x768	75Hz
29	1280x768	85Hz
30	1280x960	60Hz
31	1280x960	75Hz
32	1280x960	85Hz
33	1280x1024	60Hz
34	1280x1024	75Hz
35	1280x1024	85Hz
36	1400x1050	60Hz
37	1400x1050	75Hz
38	1400x1050	85Hz
39	1440x900	60Hz
40	1440x900	75Hz
41	1600x1200	60Hz
42	1680x1050	60Hz
43	1920x1080	60Hz
44	1920x1200	60Hz

AV- und HDMI-Signalkompatibilität

Quelle	Unterstützte Signale		Verfügbar
EXT (SCART)	PAL		O
	SECAM		O
	NTSC4.43		O
	NTSC3.58		O
	RGB 50/60		O
Seiten-AV	PAL		O
	SECAM		O
	NTSC4.43		O
	NTSC3.58		O
YPbPr	480i, 480p	60Hz	O
	576i, 576p	50Hz	O
	720p	50Hz, 60Hz	O
	1080i	50Hz, 60Hz	O
HDMI	480i, 480p	60Hz	O
	576i, 576p	50Hz	O
	720p	50Hz, 60Hz	O
	1080i	50Hz, 60Hz	O
	1080p	24Hz, 25Hz, 30Hz, 50Hz, 60Hz	O

(X: Nicht verfügbar, O: Verfügbar)

In einigen Fällen kann unter Umständen ein Signal nicht richtig auf dem TV angezeigt werden. Das Problem kann durch eine Inkompatibilität in den Standards des Quellgeräts verursacht werden (DVD, Set-Top etc.). Wenn so etwas bei Ihnen auftritt, sollten Sie sich mit dem Händler und auch dem Hersteller des Ausgangsgerätes in Verbindung setzen.

Im USB-Modus unterstützte Videodateiformate

Erweiterung	Video-Codec	SPEC (Auflösung) & Bitrate
.dat, .vob	MPEG1/2	1080P@30fps - 40 Mbps
.mpg, .mpeg	MPEG1/2, MPEG4	
.ts, .trp, .tp	MPEG1/2, H.264, AVS, MVC	H.264: 1080Px2@30fps - 62,5 Mbps, 1080P@60fps - 62,5 Mbps MVC: 1080P@30fps - 62,5 Mbps Andere: 1080P@30fps - 40Mbps
.mp4, .mov, .3gpp, .3gp	MPEG1/2, MPEG4, H.263, H.264, Motion JPEG	H.264: 1080Px2@30fps - 62,5 Mbps, 1080P@60fps - 62,5 Mbps Motion JPEG: 640x480@30fps - 10 Mbps Andere: 1080P@30fps - 40 Mbps
.avi	MPEG1/2, MPEG4, Sorenson H.263, H.263, H.264, WMV3, Motion JPEG	
.mkv	MPEG1/2, MPEG4, H.263, H.264, WMV3, Motion JPEG	
.asf	Sorenson H.263, H.264, WMV3, Motion JPEG	
.flv	WMV3	
.swf	RV30/RV40	1080P@30fps - 40 Mbps
.wmv		

Im USB-Modus unterstützte Bilddateiformate

Bild	Foto	Auflösung (Breite x Höhe)	Hinweis
JPEG	Baseline	15360x8640	Die Obergrenze für die maximale Auflösung ist abhängig von der DRAM-Größe.
	Progressiv	1024x768	
PNG	non-interlace	9600x6400	
	Interlace	1200x800	
BMP		9600x6400	

Im USB-Modus unterstützte Audiodateiformate

Erweiterung	Audio-Codec	Bitrate	Sample-Rate
.mp3,	MPEG1/2 Layer1	32kbps ~ 448kbps	16kHz ~ 48kHz
	MPEG1/2 Layer2	8kbps ~ 384kbps	
	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	
.avi	MPEG1/2 Layer1	32kbps ~ 448kbps	16kHz ~ 48kHz
	MPEG1/2 Layer2	8kbps ~ 384kbps	
	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	
	AC3	32kbps ~ 640kbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
	WMA	128bps ~ 320kbps	8kHz ~ 48kHz
	WMA 10 Pro M0	< 192kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M1	< 384kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M2	< 768kbps	96kHz
	LPCM	64kbps ~ 1,5Mbps	8kHz ~ 48kHz
	IMA-ADPCM, MS-ADPCM	384kbps	8kHz ~ 48kHz
G711 A/mu-law	64kbps ~ 128kbps	8kHz	
.asf	MPEG1/2 Layer1	32kbps ~ 448kbps	16kHz ~ 48kHz
	MPEG1/2 Layer2	8kbps ~ 384kbps	
	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	
	WMA	128bps ~ 320kbps	8kHz ~ 48kHz
	WMA 10 Pro M0	< 192kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M1	< 384kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M2	< 768kbps	96kHz
.mkv, .mka	MPEG1/2 Layer1	32kbps ~ 448kbps	16kHz ~ 48kHz
	MPEG1/2 Layer2	8kbps ~ 384kbps	
	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	
	AC3	32kbps ~ 640kbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
	WMA	128bps ~ 320kbps	8kHz ~ 48kHz
	WMA 10 Pro M0	< 192kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M1	< 384kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M2	< 768kbps	96kHz
	VORBIS		Bis zu 48kHz
	LPCM	64kbps ~ 1,5Mbps	8kHz ~ 48kHz
	IMA-ADPCM, MS-ADPCM	384kbps	8kHz ~ 48kHz
	G711 A/mu-law	64kbps ~ 128kbps	8kHz
FLAC	< 1,6Mbps	8kHz ~ 96kHz	
.ts, .trp, .tp, .dat, .vob, .mpg, .mpeg	MPEG1/2 Layer1	32kbps ~ 448kbps	16kHz ~ 48kHz
	MPEG1/2 Layer2	8kbps ~ 384kbps	
	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	
	AC3	32kbps ~ 640kbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	EAC3	32kbps ~ 6Mbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
	LPCM	64kbps ~ 1,5Mbps	8kHz ~ 48kHz

Erweiterung	Audio-Codec	Bitrate	Sample-Rate
.wav	MPEG1/2 Layer1	32kbps ~ 448kbps	16kHz ~ 48kHz
	MPEG1/2 Layer2	8kbps ~ 384kbps	
	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	
	LPCM	64kbps ~ 1,5Mbps	8kHz ~ 48kHz
	IMA-ADPCM, MS-ADPCM	384kbps	8kHz ~ 48kHz
	G711 A/mu-law	64kbps ~ 128kbps	8kHz
.3gpp, .3gp, .mp4, .mov, .m4a	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	16kHz ~ 48kHz
	AC3	32kbps ~ 640kbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	EAC3	32kbps ~ 6Mbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
	VORBIS		Bis zu 48kHz
	LPCM	64kbps ~ 1,5Mbps	8kHz ~ 48kHz
	IMA-ADPCM, MS-ADPCM	384kbps	8kHz ~ 48kHz
	G711 A/mu-law	64kbps ~ 128kbps	8kHz
.flv	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	16kHz ~ 48kHz
	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
.ac3	AC3	32kbps ~ 640kbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
.swf	MPEG1/2 Layer3	8kbps ~ 320kbps	16kHz ~ 48kHz
.ec3	EAC3	32kbps ~ 6Mbps	32kHz, 44,1kHz, 48kHz
.rm, .rmvb, .ra	AAC, HEAAC		8kHz ~ 48kHz
	LBR (cook)	6kbps ~ 128kbps	8kHz, 11,025kHz, 22,05kHz, 44,1kHz
.wma, .wmv	WMA	128bps ~ 320kbps	8kHz ~ 48kHz
	WMA 10 Pro M0	< 192kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M1	< 384kbps	48kHz
	WMA 10 Pro M2	< 768kbps	96kHz
.webm	VORBIS		Bis zu 48kHz

Im USB-Modus unterstützte Dateiformate

Interne Untertitel		
Erweiterung	Behälter	Untertitelcode
dat, mpg, mpeg, vob	MPG, MPEG	DVD-Untertitel
ts, trp, tp	TS	DVB-Untertitel
mp4	MP4	DVD-Untertitel UTF-8 Plain Text
mkv	MKV	ASS SSA UTF-8 Plain Text VobSub DVD-Untertitel

Ext. Untertitel		
Erweiterung	Untertitel-Parser	Hinweis
.srt	Subrip	
.ssa/ .ass	SubStation Alpha	
.smi	SAMI	
.sub	SubViewer MicroDVD DVDSubtitleSystem Subldx (VobSub)	Nur SubViewer 1.0 & 2.0
.txt	TMPlayer	

Unterstützte DVI-Auflösungen

Wenn Sie Zusatzgeräte über das DVI-Adapterkabel (DVI zu HDMI, nicht im Lieferumfang enthalten) an die Anschlüsse Ihres TV-Gerätes anschließen, können Sie die folgenden Auflösungsrichtwerte verwenden.

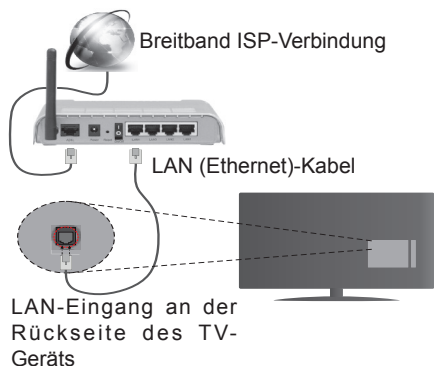
	56Hz	60Hz	66Hz	70Hz	72Hz	75Hz
640x400				<input checked="" type="checkbox"/>		
640x480		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
800x600	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
832x624						<input checked="" type="checkbox"/>
1024x768		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1152x864		<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
1152x870						<input checked="" type="checkbox"/>
1280x768		<input checked="" type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>
1360x768		<input checked="" type="checkbox"/>				
1280x960		<input checked="" type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>
1280x1024		<input checked="" type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>
1400x1050		<input checked="" type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>
1440x900		<input checked="" type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>
1600x1200		<input checked="" type="checkbox"/>				
1680x1050		<input checked="" type="checkbox"/>				
1920x1080		<input checked="" type="checkbox"/>				

Konnektivität

Drahtgebundene Konnektivität

Verbindung mit einem drahtgebundenen Netzwerk herstellen

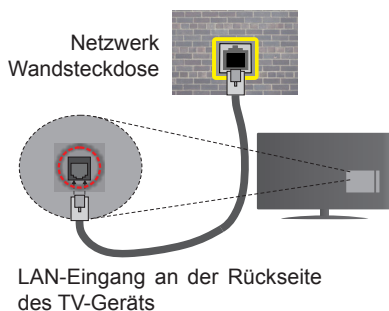
- Sie müssen über ein Modem bzw. einen Router mit einem aktiven Breitbandanschluss verfügen.
- Stellen Sie sicher, dass die Nero Media Home Software auf Ihrem Rechner installiert ist (für die Audio-Video-Sharing-Funktion). Siehe dazu den Abschnitt „Nero Media Home Installation“.
- Ihren PC mit einem Modem/Router verbinden. Dies kann eine drahtgebundene oder eine drahtlose Verbindung sein.
- Verbinden Sie Ihren Fernseher mit Ihrem Modem / Router über ein Ethernet-Kabel. An der Rückseite Ihres TV-Geräts befindet sich ein LAN-Eingang.



- Um auf gemeinsam genutzte Dateien zugreifen zu können, müssen Sie den **Medienbrowser** auswählen. Drücken Sie die Taste **Menu** und wählen Sie **Medienbrowser**. Drücken Sie **OK** um fortzufahren. Wählen Sie den gewünschten Dateityp, und drücken Sie **OK**. Sie müssen immer den **Medienbrowser**-Bildschirm benutzen, um Zugriff auf gemeinsam genutzte Netzwerk-Dateien zu haben und diese wiederzugeben.
- PC/HDD/Media Player oder andere kompatible Geräte sollten für eine bessere Wiedergabequalität mit einer drahtgebundenen Verbindung verwendet werden.

Um die Einstellungen für eine drahtgebundene Verbindung zu konfigurieren, gehen Sie bitte zum Abschnitt Netzwerk-/Interneteinstellungen im System>Einstellungs Menü.

- Abhängig von Ihrer Netzwerkconfiguration können Sie möglicherweise Ihren Fernseher mit Ihrem LAN verbinden. Verwenden Sie in diesem Fall ein Ethernet-Kabel, um Ihren Fernseher direkt mit der Netzwerk-Steckdose zu verbinden.



Konfiguration der Einstellungen für drahtgebundene Geräte

Netzwerktyp

Als **Netzwerktyp** können Sie **Drahtgebundenes Gerät**, **Drahtloses Gerät** oder aber **Deaktiviert** auswählen, entsprechend der aktiven Verbindung zum TV-Gerät. Wählen Sie die Option **Drahtgebundenes Gerät**, wenn Sie die Einstellung über ein Ethernet herstellen.

Internetgeschwindigkeitstest

Wählen Sie die Option **Internetgeschwindigkeitstest**, und drücken Sie die **OK**-Taste. Das TV-Gerät überprüft nun die Internetverbindungsbandbreite und zeigt anschließend die Resultate an.

Erweiterte Einstellungen

Markieren Sie **Erweiterte Einstellungen**, und drücken Sie die **OK**-Taste. Auf dem nächsten Bildschirm können Sie die IP- und DNS-Einstellungen des TV-Geräts ändern. Markieren Sie gewünschten Optionen, und drücken Sie die Links- oder Rechts-Taste, um die Einstellung von **Automatisch** auf **Manuell** zu ändern. Sie können nun die **Manuelle IP** und / oder die **Manuellen DNS**-Werte eingeben. Wählen Sie den entsprechenden Punkt im Dropdown-Menü, und geben Sie die neuen Werte mit Hilfe der numerischen Tasten der Fernbedienung ein. Klicken Sie auf die **OK**-Taste, um zum Abschluss die Änderungen zu speichern.

Drahtlose Verbindung

Anschluss an ein kabelgebundenes Netzwerk

Der Fernseher kann keine Verbindung zu einem Netzwerk mit versteckter SSID herstellen. Um die SSID Ihres Modems sichtbar zu machen, müssen Sie die SSID-Einstellungen über die Modem-Software ändern.

Für den Anschluss an ein WLAN, führen Sie folgende Schritte durch:

1. Stellen Sie sicher, dass die Nero Media Home Software auf Ihrem Rechner installiert ist (für die Audio-Video-Sharing-Funktion).

2. Um die Einstellungen für drahtlose Verbindungen zu konfigurieren, gehen Sie bitte zum **Abschnitt Netzwerk/Internet-Einstellungen** im Menü **System**>Einstellungen.



Ein WLAN-N-Router (IEEE 802.11a/b/g/n) mit den simultanen Frequenzbändern von 2,4 und 5 GHz ist darauf ausgelegt, eine größtmögliche Bandbreite zu ermöglichen. Optimiert für zügiges und schnelleres HD-Video-Streaming, schnellere Dateiübertragung sowie Online-Spiele (Wireless-Gaming).

- Für schnelleres File-Sharing zwischen anderen Geräten wie Computer, verwenden Sie eine LAN-Verbindung.
- Die Frequenz und der Kanal unterscheiden sich je nach Gebiet.
- Die Übertragungsgeschwindigkeit ist abhängig von der Entfernung und Anzahl der Hindernisse zwischen der übertragenen Produkte, die Konfiguration dieser Produkte, die Funkwellen, der Linienverkehr und die Produkte, die Sie verwenden. Abhängig von den Funkwellen der DECT-Telefone oder anderen WLAN 11b-Geräten, kann die Übertragung auch abgebrochen oder unterbrochen werden. Die Richtwerte der Übertragungsgeschwindigkeit sind die theoretischen Maximalwerte für die Wireless-Standards. Sie sind nicht die tatsächlichen Geschwindigkeiten der Datenübertragung.
- Welcher Ort die beste Übertragungsqualität bietet, hängt von den jeweiligen Bedingungen ab.
- Die WLAN-Funktion des TV-Geräts unterstützt Modems des Typs 802.11 a, b, g & n. Es wird dringend empfohlen, dass Sie das IEEE 802.11n-Kommunikationsprotokoll nutzen, um Probleme bei der Videowiedergabe zu vermeiden.
- Sie müssen die SSID Ihres Modems ändern, wenn in der Umgebung andere Modems mit der gleichen SSID vorhanden sind. Sonst können Verbindungsprobleme auftreten. Wenn Sie Probleme mit der drahtlosen Verbindung haben, benutzen Sie eine drahtgebundene Verbindung.

Konfiguration der kabelgebundenen Geräte-Einstellungen

Öffnen Sie das Menü **Netzwerk-/Internet-einstellungen**, und wählen Sie die Option **Drahtloses Gerät als Netzwerktyp**, um den Verbindungsvorgang zu starten.

Das TV-Gerät sucht nun automatisch nach Drahtlosnetzwerken. Eine Liste der verfügbaren Netzwerke wird angezeigt. Bitte wählen Sie aus der Liste das gewünschte Netzwerk.

Hinweis: Wenn das Modem den N-Modus unterstützt, sollten Sie die N-Modus-Einstellungen bevorzugen.

Falls das gewählte Netzwerk passwortgeschützt, geben Sie dieses bitte über die virtuelle Tastatur ein. Sie können diese Tastatur über die Navigationstasten und die **OK**-Taste auf der Fernbedienung steuern.

Warten Sie, bis die IP-Adresse auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Dies bedeutet, dass die Verbindung nun hergestellt ist. Um die Drahtlosverbindung zu trennen, markieren Sie **Netzwerktyp** und drücken Sie die Links oder Rechts-Taste, um diese Option auf **Deaktiviert** zu setzen.

Wählen Sie die Option **Internetgeschwindigkeitstest**, und drücken Sie die **OK**-Taste, um Ihre Internetgeschwindigkeit zu testen. Markieren Sie **Erweiterte Einstellungen** und drücken Sie die **OK**-Taste, um das Menü Erweiterte Einstellungen zu öffnen. Nehmen Sie die Einstellungen mit Hilfe der Navigations- und der Numerischen Tasten vor. Klicken Sie auf die **OK**-Taste, um zum Abschluss die Änderungen zu speichern.


Andere Informationen

Der Status der Verbindung wird als **Verbunden** oder **Nichtverbunden** angezeigt, wie auch die aktuelle IP-Adresse, wenn eine Verbindung hergestellt worden ist.

Ihr Mobilgerät über WLAN verbinden

- Wenn Ihr Mobilgerät WLAN-fähig ist, können Sie es über einen Router an Ihren Fernseher anschließen, um auf die dort verfügbaren Inhalte zuzugreifen. Dazu muss Ihr Mobilgerät über eine geeignete Sharing-Software verfügen.
- Um die Verbindung zu Ihrem Router herzustellen, folgen Sie den Schritten im Abschnitt **Drahtlose Verbindung** oben.
- Anschließend verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem Router und aktivieren dann die Sharing-Software auf dem Mobilgerät. Dann wählen Sie die Dateien, welche Sie mit Ihrem Fernseher teilen möchten.
- Wenn die Verbindung korrekt aufgebaut ist, sollten Sie jetzt über den **Medienbrowser** Ihres Fernsehers Zugriff auf die freigegebenen Dateien Ihres Mobilgeräts haben.

- Gehen Sie zum **Medienbrowser**-Menü und die Bildschirmanzeige „Auswahl Wiedergabegerät“ erscheint. Wählen Sie Ihr Mobilgerät, und drücken Sie **OK**, um fortzufahren.
- Falls verfügbar, können Sie eine virtuelle Fernbedienungs-Anwendung vom Server Ihres Anbieters für Mobilgeräte-Apps herunterladen.

 **Hinweis:** Diese Funktion wird möglicherweise nicht für alle Mobilgeräte unterstützt.

Drahtlosanzeige

Wireless Display ist ein Standard zum Streamen von Video und Sound-Inhalten von Wi-Fi Alliance. Diese Funktion sorgt dafür, dass Sie Ihren TV als Wireless Display nutzen können.

Verwendung mit mobilen Geräten

Es gibt verschiedene Standards die es ermöglichen Bildschirme ihres mobilen Geräts und TVs zu teilen, einschließlich Grafik-, Video- und Audio-Inhalten.

Stecken Sie den WLAN-USB Dongle zuerst an den TV, falls dieser nicht über internes WLAN verfügt.

Drücken Sie dann die **Quelle**-Taste auf der Fernbedienung und wechseln Sie zur **Wireless Display**-Quelle.

Ein Bildschirm erscheint, der besagt, dass der TV bereit zur Verbindung ist.

Öffnen Sie das Sharing-Anwendung auf Ihrem mobilen Gerät. Diese Anwendungen heißen bei jeder Marke anders, bitte sehen Sie im Handbuch Ihres mobilen Geräts hinsichtlich weiterer Informationen nach.

Scannen Sie nach Geräten. Nachdem Sie Ihren TV gewählt und verbunden haben, wird der Bildschirm Ihres Geräts auf Ihrem TV angezeigt werden.

***Hinweis:** Diese Funktion kann nur genutzt werden, wenn das mobile Gerät dieses Feature unterstützt. Die Scan und Verbindungsprozesse unterscheiden sich je nach von Ihnen verwendetem Programm. Androidbasierte mobile Geräte sollten die Software-Version V4.2.2 und höher haben.*

Fehlerbehebung - Konnektivität

WLAN-Netzwerk nicht verfügbar

- Stellen Sie sicher, dass die Firewall-Einstellungen Ihres Netzwerks die drahtlose Verbindung Ihres Fernsehers zulassen.
- Suchen Sie mit Hilfe der Menüanzeige **Netzwerk-/Interneteinstellungen** erneut nach drahtlosen Netzwerken.

Falls das WLAN-Netzwerk nicht richtig funktioniert, versuchen Sie eine Verbindung über das drahtgebundene Heimnetz zu herzustellen. Weitere Informationen zu diesem Vorgang finden Sie im Abschnitt **Drahtgebundene Netzwerkverbindung**.

Wenn sich auch keine drahtgebundene Verbindung zum TV-Gerät herstellen lässt, überprüfen Sie das Modem (Router). Liegt kein Problem mit dem Router

vor, überprüfen Sie die Internetverbindung des Modems.

Verbindung ist langsam

Sehen Sie im Handbuch Ihres WLAN-Modems nach, um Informationen über die Reichweite, die Verbindungsgeschwindigkeit, die Signalqualität und weitere Einstellungen zu erhalten. Sie benötigen einen Hochgeschwindigkeitsanschluss für das Modem.

Unterbrechung während der Wiedergabe oder verlangsamte Reaktion

Versuchen Sie in diesem Fall Folgendes:

Halten Sie mindestens drei Meter Abstand zu Mikrowellenherden, Mobiltelefonen, Bluetooth-Geräten oder anderen WLAN-kompatiblen Geräten. Versuchen Sie, den aktiven Kanal des WLAN-Routers zu ändern.

Internetverbindung nicht verfügbar/ Audio-Video-Sharing funktioniert nicht

Wenn die MAC-Adresse (eine eindeutige Kennnummer) Ihres PCs oder Modems dauerhaft registriert wurde, ist es möglich, dass Ihr Fernsehgerät möglicherweise nicht mit dem Internet Verbindung aufnehmen kann. In einem solchen Fall wird die MAC-Adresse jedes Mal authentifiziert, wenn Sie Verbindung zum Internet aufnehmen. Dies ist eine Vorsichtsmaßnahme gegen unbefugten Zugriff. Da Ihr Fernseher über eine eigene MAC-Adresse verfügt, kann Ihr Internetdienstanbieter die MAC-Adresse Ihres Fernsehers nicht validieren. Aus diesem Grund kann Ihr Fernseher nicht mit dem Internet Verbindung aufnehmen. Kontaktieren Sie Ihren Internetdienstanbieter und lassen Sie sich erklären, wie Sie ein anderes Gerät, wie zum Beispiel Ihr TV-Gerät, mit dem Internet verbinden können.

Es ist auch möglich, dass die Verbindung nicht zugänglich ist, wegen eines Firewall Problems. Wenn Sie denken, dass dies zu Ihrem Problem führt, kontaktieren Sie Ihren Internetdienstanbieter. Eine Firewall könnte z.B. Konnektivitätsprobleme verursachen oder WLAN-Netzwerke verbergen, wenn Sie das TV-Gerät im Audio-Video-Sharing-Modus verwenden oder über die Audio-Video-Sharing-Funktion surfen möchten.

Ungültige Domain

Stellen Sie sicher, dass Sie bereits auf Ihrem PC mit einem autorisierten Benutzernamen / Passwort angemeldet sind und weiterhin dass Ihre Domain im Medienserver-Programm auf Ihrem PC aktiv ist, bevor Sie mit dem Datenaustausch beginnen. Eine ungültige Domain kann zu Problemen beim Browsen durch Dateien im Audio-Video-Sharing-Modus führen.

Verwendung des Audio-Video-Sharing-Netzwerkdienstes

Die Audio-Video-Sharing-Funktion verwendet einen Standard, der die Darstellung von digitalen Elektronikgeräten vereinfacht und deren Verwendung in Heimnetzwerken erleichtert.

Mit diesem Standard können Sie auf einem im Heimnetzwerk angeschlossenen Medienserver gespeicherte Fotos und Videos anzeigen und Musikdateien hören.

1. Nero Media Home Installation

Die Audio-Video-Sharing-Funktion kann nicht ohne das auf Ihrem PC installierte Server-Programm verwendet werden. Außerdem muss die erforderliche Mediaserver-Software auch auf dem dazugehörigem Gerät installiert sein. Bitte richten Sie Ihren PC mit Hilfe der Nero Media Home Software entsprechend ein. Für weitere Informationen über die Installation, gehen Sie bitte zum Abschnitt „**Nero Media Home Installation**“.

2. Verbindung mit einem drahtgebundenen oder drahtlosen Netzwerk herstellen

Lesen Sie die das Thema **Drahtgebundene/ Drahtlose Konnektivität** betreffenden Kapitel für ausführliche Informationen zur Konfiguration.

3. Wiedergabe von gemeinsam genutzten Dateien via Medienbrowser

Wählen Sie **Medienbrowser** aus dem Hauptmenü, indem Sie die **Richtungstasten** benutzen. Anschließend drücken Sie **OK**. Der Medienbrowser wird dann angezeigt.

Audio/Video-Sharing

Audio-Video-Sharing-Unterstützung ist nur möglich im **Medienbrowser-Ordner**-Modus. Um den Ordner-Modus zu aktivieren, gehen Sie zu **Einstellungen** im Medienbrowser-Hauptbildschirm und drücken Sie **OK**. Markieren Sie **Anzeigeart** und stellen Sie mit Hilfe der **Links-** oder **Rechts-**Taste die Option **Ordner** ein. Wählen Sie den gewünschten Medientyp und drücken Sie **OK**.

Wenn die gemeinsame Konfiguration richtig eingestellt ist, erscheint die Anzeige **Geräte-Auswahl** nach der Auswahl des gewünschten Medientyps. Wenn verfügbare Netzwerke gefunden wurden, werden sie auf diesem Bildschirm angezeigt. Wählen Sie mit Hilfe der mit den Auf- bzw. Ab-Tasten den gewünschten Medienserver bzw. das gewünschte Netzwerk und drücken Sie **OK**. Wenn Sie die Geräte-Liste aktualisieren möchten, drücken Sie die **Grüne** Taste. Zum Verlassen drücken Sie die **Menu**-Taste.

Stellen Sie als Medientyp **Videos** ein und wählen Sie ein Gerät im Auswahl-Menü. Wählen Sie dann auf dem nächsten Bildschirm den Ordner mit den

Videodateien, und alle verfügbaren Videodateien werden angezeigt.

Um andere Medientypen aus dieser Anzeige wiederzugeben, können Sie zum Hauptmenü des **Medienbrowser** zurückgehen, den gewünschten Medientyp wählen und die Netzwerk-Auswahl wiederholen. Oder Sie drücken die **Blaue** Taste, um zum nächsten Medientyp zu wechseln, ohne das Netzwerk zu ändern. Weitere Informationen zur Wiedergabe von Dateien finden Sie im Menüabschnitt **Mediabrowser**.

Wenn Sie Videos aus Ihrem Netzwerk mit Hilfe der Audio-Video-Sharing-Funktion abspielen, können Untertitel nicht angezeigt werden.

Sie können nur ein TV-Gerät mit demselben Netzwerk verbinden. Trennen Sie im Falle von Netzwerkproblemen Ihr TV-Gerät vom Netz und stellen Sie anschließend die Verbindung wieder her. Trick-Modus und Springen werden von der Audio-Video-Sharing-Funktion nicht unterstützt.

***Hinweis:** Bei manchen PCs kann die Audio-Video-Sharing-Funktion möglicherweise aufgrund der Administrator- und Sicherheitseinstellungen (wie z. B. beruflich genutzte Geräte) nicht verwendet werden.*

Um im Heimnetzwerk die bestmögliche Streamingqualität auf dieses TV-Gerät zu erzielen, muss die Nero Software installiert werden.

Nero MediaHome Installation

Um Nero MediaHome zu installieren, gehen Sie bitte wie folgt vor:

***Hinweis:** Die Audio-Video-Sharing-Funktion kann nicht ohne das auf Ihrem PC installierte Server-Programm verwendet werden. Außerdem muss die erforderliche Mediaserver-Software auch auf dem dazugehörigem Gerät installiert sein.*

1. Geben Sie den unten aufgeführten Link vollständig in die Adressleiste Ihres Webbrowsers ein.
<http://www.nero.com/mediahome-tv>
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Download** auf der sich öffnenden Seite. Die Installationsdatei wird nun auf Ihren Computer heruntergeladen.
3. Nachdem der Download abgeschlossen wurde, doppelklicken Sie auf die Installationsdatei, um die Installation zu starten. Der Installations-Assistent wird Sie durch den Installationsprozess führen.
4. Die folgende Meldung zu den Installationsvoraussetzungen wird nun angezeigt. Der Installationsassistent prüft die Verfügbarkeit der erforderlichen Drittanbieter-Software auf Ihrem PC. Eventuelle fehlende Programme werden aufgelistet und müssen vor dem Fortfahren mit diesem Setup, installiert werden.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**. Die

integrierte Seriennummer wird nun angezeigt. Bitte ändern Sie die angezeigte Seriennummer nicht.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Die Lizenzbedingungen (EULA) werden angezeigt. Bitte lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und wählen Sie das entsprechende Kontrollkästchen, wenn Sie mit den Bedingungen der Vereinbarung einverstanden sind. Die Installation ist ohne diese Vereinbarung nicht möglich.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Auf dem nächsten Bildschirm können Sie die Installationsvoreinstellungen vornehmen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**. Die Initialisierung startet und wird automatisch abgeschlossen. Ein Fortschrittsbalken informiert Sie über den Status des Installationsprozesses.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**. Die Installation wurde vollständig durchgeführt. Sie werden nun auf die Website der Nero-Software weitergeleitet.
10. Eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop wurde angelegt.

Glückwunsch! Sie haben Nero MediaHome erfolgreich auf Ihrem PC installiert.

Starten Sie Nero MediaHome durch einen Doppelklick auf Verknüpfungssymbol.

Internet Portal

TIPP: Für hohe Anzeigequalität ist eine Breitband-Internetverbindung erforderlich. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Internet-Portals, müssen Sie bei der **Erstinstallation** die Option Land korrekt einstellen.

Mit der Portal-Funktion können Ihren Fernseher via Internet mit einem Server zu verbinden, um die dort vorhandenen Inhalte über Ihre Internet-Verbindung aufzurufen. Die Portal-Funktion ermöglicht es Ihnen, Musikdateien, Videos, Clips oder Web-Inhalte mit definierten Tastenkürzel aufzurufen. Ob Sie diesen Inhalt ohne Unterbrechung anzeigen können ist abhängig von der Verbindungsgeschwindigkeit Ihres Internet Service Providers.

Drücken Sie die **Internet**-Taste auf der Fernbedienung, um die Internetportalseite aufzurufen. Die Icons der verfügbaren Anwendungen und Dienste werden auf der Portal-Seite angezeigt. Wählen Sie mit Hilfe der Navigationstasten Ihrer Fernbedienung das Gewünschte aus. Sie können den gewünschten Inhalt anzeigen, indem Sie nach der Auswahl **OK** drücken. Drücken Sie die **Back/Return**-Taste, um auf die vorherige Ansicht zurückzukehren.

Darüber hinaus können Sie auf verschiedene Funktionen mit Hilfe der für die Farb- oder Zifferntasten der Fernbedienung festgelegten Shortcuts zugreifen.

Um den Internet-Portal zu verlassen, drücken Sie die **EXIT**-Taste.

PIP-Fenster (abhängig vom Portaldienst)

Aktuelle Quelleninhalte werden im PIP-Fenster angezeigt, wenn Sie bei eingeschalteter aktiver Quelle zum Portal-Modus umschalten.

Wenn Sie beim Fernsehen zum Portal-Modus umschalten, werden die aktuellen Programme im PIP-Fenster angezeigt.

Hinweise:

Mögliche Anwendungsursprüngliche Probleme könnten durch den Inhalt-Service-Anbieter verursacht sein.

Inhalte und Benutzeroberflächen der Portaldienste können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

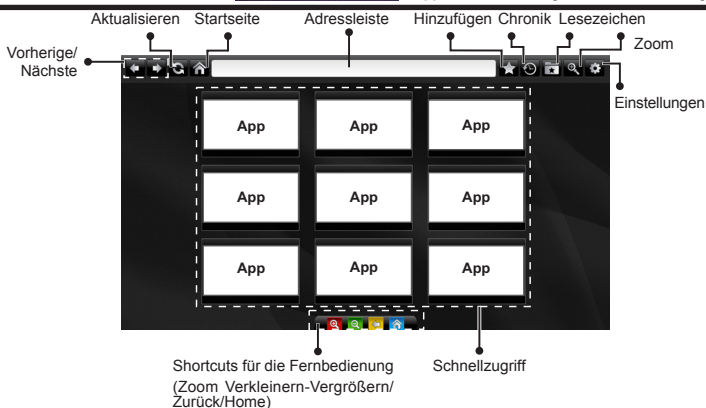
Internetdienste Drittanbieter können sich ändern, abgebrochen oder jederzeit eingeschränkt werden.

Internet-Browser

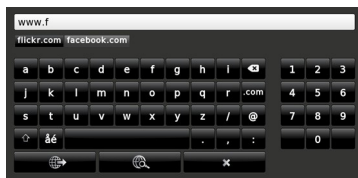
Um den Internet-Browser zu verwenden, wählen Sie bitte das Internet-Browser-Logo aus dem Portalbereich.



(*)Das Erscheinungsbild des Browserlogos kann sich ändern



- Um den Webbrowser zu navigieren, verwenden Sie die Pfeil-Tasten auf der Fernbedienung. Drücken Sie **OK**, um fortzufahren.
- Nach der Erstinstallation werden vordefinierte Webseiten und Logos auf der Schnellzugriffseite des Browsers angezeigt (siehe Bild oben). Sie können eine beliebige geöffnete Seite für den Schnellzugriff verlinken, indem Sie mit dem Cursor über das Icon **Hinzufügen** fahren und klicken (bzw. auf die **OK**-Taste drücken). Klicken Sie dann auf das Icon **Schnellzugriff**.
- Wenn Sie ein Lesezeichen für eine geöffnete Seite setzen wollen, fahren Sie mit dem Cursor über das Icon **Lesezeichen** und klicken Sie einmal.
- Es gibt mehrere Möglichkeiten, mit Hilfe des Webbrowsers nach einer Website zu suchen oder diese zu öffnen.



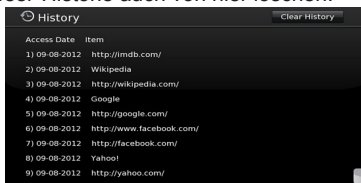
Geben Sie die Adresse (URL) der Website in die Adressleiste ein und klicken Sie auf die -Schaltfläche, um diese aufzurufen.

Geben Sie die einen oder mehrere Suchbegriffe in die Adressleiste ein und klicken Sie auf die

-Schaltfläche, um nach passenden Websites zu suchen.

Klicken Sie auf einen Link, um die jeweilige Website aufzurufen.

- Wenn Sie mit dem Cursor auf die Bildschirmmitte runter fahren, werden die den Farbtasten auf Fernbedienung zugewiesenen Shortcuts angezeigt. Sie können mit diesen Shortcuts eine Ansicht vergrößern/verkleinern, auf die vorherige Seite zurückgehen bzw. die Startseite aufrufen, indem Sie die jeweilige Farbtaste auf der Fernbedienung drücken.
- Im Abschnitt Einstellungen, können Sie Cookies oder alle Browser-Daten löschen.
- Ihr TV-Gerät ist kompatibel mit USB-Mäusen. Stecken Sie den Adapter Ihrer Maus oder Ihrer drahtlosen Maus in den USB-Eingang Ihres TV-Gerätes.
- Klicken Sie auf die Chronik-Taste, um Ihre Browserchronik anzuzeigen. Sie können Ihre Browser-Historie auch von hier löschen.



- Der Browser unterstützt nicht mehrfache Tabs.
- Einige Internetseiten enthalten Flash-Inhalte. Diese werden vom Browser nicht unterstützt.
- Ihr TV-Gerät unterstützt keine Download-Prozesse aus dem Internet über den Webbrowser.

HBBTV-System

HbbTV (Hybrid Broadcast-Breitband-TV) ist ein neuer Industriestandard, der nahtlos über den Fernsehempfang bereitgestellte TV-Dienste mit solchen, die über Breitband verfügbar sind, verbindet und den Zugriff auf reine Internetdienste über die angeschlossenen Fernsehgeräte und Set-Top-Boxen ermöglicht. Dienste über HbbTV schließen herkömmliche Rundfunk-TV-Kanäle, Catch-Up-Fernsehen, Video-On-Demand, EPG, interaktive Werbung, Personalisierung, Abstimmungen, Spiele, Soziale Netzwerke und andere Multimedia-Anwendungen mit ein.

HbbTV-Anwendungen sind über Kanäle verwendbar, wenn der Rundfunksender diese Signale ausstrahlt (im Moment zahlreiche Kanäle über Astra Rundfunk HbbTV-Anwendungen) Der Rundfunksender markiert einen der Anwendungen als "Autostart"-Anwendung, die von der Plattform automatisch gestartet wird. Die Autostart-Anwendungen sind generell mit einem kleinen roten Punktsymbol markiert, um dem Benutzer anzuzeigen, dass hier eine HbbTV-Anwendung auf diesem Kanal zur Verfügung steht (die genaue Form und die Position des roten Punktes ist von der Anwendung abhängig). Nachdem die Seite angezeigt wird, kann der Benutzer zurück zu den ursprünglichen roten Punktsymbolzustand gehen, indem er erneut auf den roten Punkt drückt. Der Benutzer kann zwischen dem roten Punktsymbolmodus und dem vollen UI-Modus der Anwendung hin- und herspringen, indem er den roten Punkt drückt. Es sollte beachtet werden, dass das Umschalten über den roten Punkt je nach Anwendung auch anders funktionieren kann. Schaltet der Benutzer in einen anderen Kanal, während die HbbTV-Anwendung aktiv ist, (entweder mit dem roten Punkt-Modus oder über den vollen UI-Modus) kann folgendes passieren.

- Die Anwendung kann weiter laufen.
- Die Anwendung kann beendet werden.
- Die Anwendung kann beendet werden und eine andere Autostart-Rote-Punkt-Anwendung kann gestartet werden.

HbbTV macht es möglich, dass die Anwendungen über Breitband oder Broadcast wieder gefunden werden können. Der Sender kann entweder beide Möglichkeiten aktivieren oder eine von ihnen. Hat die Plattform keine betriebsbereite Breitband-Verbindung, kann die Plattform immer noch die Anwendungen über Broadcast übermitteln.

Die roten Autostart-Punkt-Anwendungen liefern im Allgemeinen Links zu anderen Anwendungen. Ein Beispiel hierfür ist unten dargestellt. Der Benutzer kann dann zu anderen Anwendungen schalten, indem er die zur Verfügung stehenden Links verwendet. Die Anwendungen verfügen in der Regel über eine Option

zum Beenden, normalerweise müsste das über die Schaltfläche **Exit** gehen.



Abbildung a: Startleiste Anwendung



Abbildung b: Die ARD-EPG-Anwendung, Broadcast-Video, wird über die linke Taste angezeigt, und kann über das Drücken der Taste 0 beendet werden.

HbbTV-Anwendungen verwenden Schlüssel auf der Fernbedienung, um mit dem Benutzer interagieren zu können. Wird eine HbbTV-Anwendung gestartet wird, werden manche Schlüssel über die Anwendung gesteuert. Beispielsweise kann die numerische Kanalauswahl möglicherweise in einer Teletext-Anwendung nicht mehr laufen, bei der die Nummer die Teletext-Seiten anzeigen.

Für das HbbTV ist eine AV-Streaming-Fähigkeit der Plattform erforderlich. Es gibt zahlreiche Anwendungen, die VOD liefern (Video-On-Demand/ auf Abruf) und Catch-Up-TV-Dienste. Der Benutzer kann die Schlüssel Pause, Stopp, Vorwärts und Rückwärtsspulen an der Fernbedienung verwenden, um mit dem AV-Inhalt interagieren zu können.

Hinweis: Sie können diese Funktion über das Menü **Weitere Einstellungen** im Menü **System>Einstellungen** aktivieren bzw. deaktivieren.

Hinweis zur Konformität

Das Fernsehgerät entspricht den folgenden Normen:

In Bezug auf die Konformität mit den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften entspricht dieses Gerät der EMC-Richtlinie 2004/108/EC sowie der Richtlinie 2006/95/EC für Niederspannungsgeräte. Anforderungen für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (Richtlinie 2009/125/EC nach der Durchführungsverordnung Nr. 642/2009).

Information zu Unicable:

Dieser LCD-Fernseher entspricht dem europäischen Industriestandard EN50494 (2007) "Einkabelsignalverteilung", bei dem die empfangenen Satellitensignale über ein einziges koaxiales Kabel verteilt werden.

Importiert durch: VESTEL GERMANY GmbH,
Parking 6

D-85748 Garching b. München
Deutschland

Definition der Begriffe

Bildverhältnis

Dieser Begriff bezieht sich auf das Verhältnis von Bildhöhe und -breite.

AVL

Automatische Lautstärkebegrenzung.

Helligkeit

Diese Steuerung definiert den allgemeinen Helligkeitsgrad des Gesamtbilds.

Kontrast

Damit wird der Bereich der optischen Dichte und der Ton des Gesamtbilds eingestellt.

Component-Audioeingänge

Wird für den normalen, analogen Audioanschluss zwischen Geräten verwendet.

HDMI

High Definition Multimedia Interface. Dieser Anschluss liefert ein unkomprimiertes digitales Video- und Audiosignal hoher Qualität. Dabei werden Audio- und Videosignale über einen einzigen Anschluss ausgegeben.

NTSC

Der in den USA verwendete Standard für Zeilen-TV-Signale, der auch in einigen anderen Ländern verwendet wird.

OSD

Bildschirmanzeige (On Screen Display). Informationen wie Kanalnummer und Lautstärke, die auf dem Bildschirm des TV-Gerätes angezeigt werden.

PAL

Europäische Norm für Zeilen-TV-Signale.

SECAM

Ein in Frankreich und einigen anderen Ländern verwendetes Videoformat, das dem Format PAL ähnlich ist.

Scart

Analoger Audio-/Video-Anschluss mit 21 Pins. Wird hauptsächlich bei TV-Geräten in Europa verwendet.

Schärfe

Eine Steuerung, die den Effekt einer größeren Auflösung durch Hell-/Dunkelübergänge erzeugt.

System

Definiert die Übertragungsart des TV-Bildes, da das Übertragungssystem nicht in allen Ländern dasselbe ist.

VGA

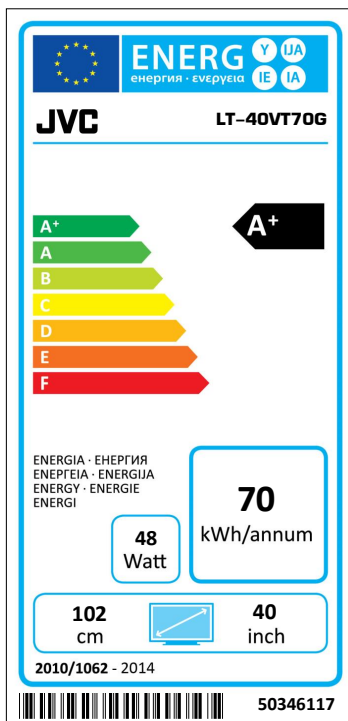
VGA ist ein verbreiteter Standard für die Grafikanzeige auf PCs.

LPCM

LPCM steht für Pulse Code Modulation und ist ein digitales Audiosignal.

MPEG

Kurzform für Moving Picture Experts Group. Dabei handelt es sich um einen internationalen Standard für die Kompression von bewegten Bildern. Auf einigen DVDs sind die digitalen Audiosignale in diesem Format komprimiert und aufgenommen.



Energieeffizienzklasse	A+
Sichtbare Bildschirmgröße (ca.)	102 cm / 40 inches
Stromverbrauch im Modus eingeschaltet (ca.) (*)	48W
Jahresstromverbrauch (approx.) (**)	70 kWh
Standby-Stromverbrauch (ca.)	< 0.5 W

(*) Getestet gemäß IEC 62087-BD Ed. 3.0:2011 in der Standardeinstellung.

(**) Energieverbrauch **70 kWh** pro Jahr, basierend auf den Stromverbrauch des Fernsehers bei Betrieb für 4 Stunden pro Tag in 365 Tagen. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt davon ab, wie das Fernsehen verwendet wird.

Wir entschuldigen uns für alle Unannehmlichkeiten, die durch kleinere Mängel in dieser Anleitung verursacht werden. Diese sind Folge der ständigen Produktverbesserung und –weiterentwicklung.